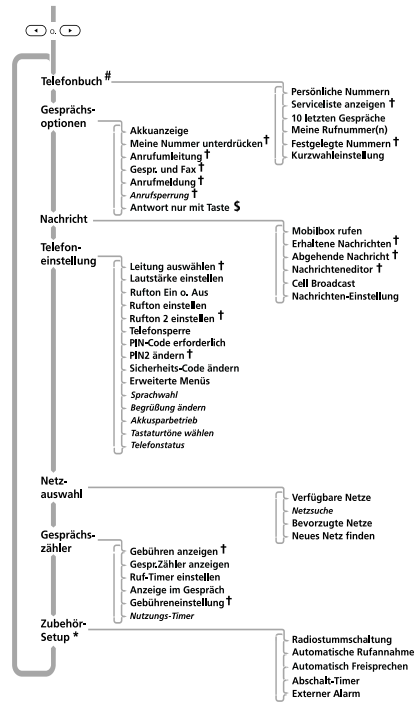
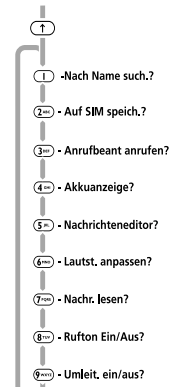


Optionsmenü



Schnellzugriffsmenü †



Blättern im Menü



Kursiv dargestellte Optionen sind nur bei aktivierten **Erweiterten Menüs** verfügbar.

Wenn Ihr Diensteanbieter ein eigenes Menü hinzugefügt hat, erscheint das Telefonbuch-Menü nicht an erster Stelle im Optionsmenü.

† Verfügbarkeit richtet sich nach Typ und Einstellungen der SIM-Karte sowie Ihrer Teilnehmerberechtigung für diese Serviceleistungen.

* Das **Zubehör-Setup** kann nur angezeigt werden, wenn das Telefon mit einem Autoeinbausatz oder mit Kopfhörer verwendet wird.

S Nur bei Modellen mit Klappe.

‡ Funktion und Position der Auswahlmöglichkeiten im Schnellzugriffsmenü können sich ändern.








Deutsch



Kurzreferenz

Deutsch


Sondertasten

-  Telefon ein- und ausschalten
-  Anruf entgegennehmen, Einstellung oder Option bestätigen,...
-  Anruf, Einstellung oder Option ablehnen,...
-  Schnellzugriffsfunktionen aufrufen.
-  Drücken Sie diese Tasten, um sich durch das Menü und die Funktionen zu bewegen, oder um eine Kurznachricht (SMS) zu bearbeiten.


Einen Anruf tätigen

 eingeben .

Anruf entgegennehmen

Drücken Sie  oder öffnen Sie die Klappe (falls vorhanden und die Option 'Antwort nur mit Taste' ausgeschaltet ist).




Anruf beenden

Drücken Sie  oder schließen Sie die Klappe (falls vorhanden).

Notruf tätigen



Geben Sie     ein. Der Anruf wird an eine Notrufzentrale weitergeleitet.

Schnellzugriffsfunktionen



Drücken Sie  gefolgt von der entsprechenden Taste, oder drücken Sie , blättern Sie zur gewünschten Funktion, und drücken Sie  zum Auswählen.




Wahlwiederholung

- 1 Drücken Sie , um die zuletzt gewählte Rufnummer anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie , um die Nummer zu wählen.

Kurzwahl

Drücken und halten Sie die entsprechende Zifferntaste.  bis  (9****).

Rufnummern speichern

Drücken Sie die Taste  (2sec), um eine Nummer auf der SIM-Karte zu speichern.

Wählen einer gespeicherten Nummer im Telefonbuch


Geben Sie    ein.

Einleitung

Wissenswertes

Wir freuen uns, daß Sie sich für ein Mobiltelefon von *Motorola* entschieden haben, einem weltweit führenden Unternehmen der Kommunikationstechnik. Diese Mobiltelefone haben viele nützliche Funktionen, bieten große Leistungsfähigkeit und sichern gleichzeitig diskrete Handhabung.



Einfache Bedienung

- Schnellzugriffsmenü nach Ihren Wünschen  - Wenn Sie Ihre neun am häufigsten genutzten Optionen in Ihrem persönlichen Menü abspeichern, brauchen Sie nur zwei Tasten zu drücken, um direkt darauf zuzugreifen. Die Funktionen sind anhand eindeutiger Symbole leicht zu erkennen.

Diskrete Handhabung


- Gürteltasche - Tragen Sie Ihr Mobiltelefon in einer optisch ansprechenden Gürteltasche. Sie ist so kompakt und leicht, daß Sie Ihr Mobiltelefon nahezu überall mitnehmen können.

Leistung

- Konkurrenzlose Akkuleistung  - Die Kapazität des mitgelieferten Akkus reicht für eine Gesprächsdauer von mehreren Stunden bzw. für den mehrtätigen Betrieb des Mobiltelefons im Bereitschaftsmodus. Dennoch ist der Akku kompakt und leicht.
- Dual-Band  - Die leistungsstarken Dual-Band Modelle arbeiten auf zwei Frequenzbänder, auf 900 MHz und 1800 MHz. Damit sichern Sie sich den bestmöglichen Netzzugang und und viele Roaming-Möglichkeiten.

! Bevor Sie Ihr Telefon einschalten, lesen Sie bitte die wichtigen Infos zum Laden eines neuen Akkus (Siehe "Der Akku").

Personality™

Dieses Telefon ist mit der *Personality™*-Technologie ausgestattet. Diese ausschließlich von *Motorola* verwendete Technologie führt Sie mit Hilfe einfacher Auswahlmensüs Schritt für Schritt durch die verschiedenen Funktionen Ihres Geräts und erleichtert Ihnen so die ansonsten äußerst komplizierte Mobilfunkkommunikation. Mit *Personality™* können Sie das Telefon nach Ihren Wünschen einrichten. Sie wählen z. B. den Ruf ton aus, legen ein Telefonbuch an und stellen die Art der Netzauswahl ein. All diese Funktionen sind klar und einfach dargestellt. In diesem Handbuch sind alle *Personality™*-Funktionen mit dem Symbol  gekennzeichnet, um anzuzeigen, daß Sie sie entsprechend Ihren Anforderungen einrichten können.




Über dieses Handbuch


Viele Funktionen Ihres Telefons werden mit Hilfe eines einfachen Menüsystems gesteuert. Eine Beschreibung der Menüs und ihrer Bedienung finden Sie im Abschnitt **Blättern in den Menüs**. Bei der Beschreibung der einzelnen Menüeinträge in diesem Handbuch wird davon ausgegangen, daß Sie mit dem Umgang mit dem Menüsystem vertraut sind.

Tasteneingaben

Tasteneingaben sind in diesem Handbuch mit Hilfe von Symbolen dargestellt, damit Sie die erforderliche Tastenfolge rasch auffinden und eingeben können. Eine einzugebende Tastenfolge kann beispielsweise folgendermaßen dargestellt werden:

Dies bedeutet, daß Sie die Tasten ,  und  nacheinander, also nicht gleichzeitig, drücken müssen.

 Die in diesem Handbuch dargestellten Tasten unterscheiden sich unter Umständen von den Tasten auf Ihrem Telefon.

Eingabe von Informationen

Wenn Sie Informationen, wie die Nummer des anzurufenden Telefons, angeben müssen, wird diese in **Fettdruck** dargestellt. Beispiel:

Rufnummer - Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein.

PIN-Code - Geben Sie Ihre persönliche Identifikationsnummer ein.

Entsperrcode - Geben Sie Ihren Code für die Entsperrung ein.

Position - Geben Sie die Speicherposition im Telefonbuch ein.


Eingabeaufforderungen und Meldungen


Ihr Telefon reagiert auf Tasteneingaben entweder mit leicht verständlichen Eingabeaufforderungen, die Sie in die jeweils nächste Menüebene führen, oder mit einfachen Meldungen über den Status des aktuellen Vorgangs. Meldungen sind in diesem Handbuch als LCD-Anzeigen dargestellt. Beispiel:


PIH eingeben oder Beendet.

Andere Symbole

In diesem Handbuch finden Sie außerdem die folgenden Symbole:

 Ein Hinweis enthält weitere Informationen zu der jeweiligen Funktion bzw. dem Menüpunkt.

 Unter „Achtung“ finden Sie weitere wichtige Informationen zum effektiven und/oder sicheren Umgang mit Ihrem Telefon.

 Unter diesem Symbol finden Sie eine kurze Tastenfolge für die jeweilige Funktion.





Blättern in den Menüs

Auf viele Funktionen Ihres Telefons können Sie über Menüs zugreifen, deren Bedienung (Auswählen, Ändern und Abbrechen) einheitlich ist.


Bitte lesen Sie diesen Abschnitt sorgfältig durch, bevor Sie eine Menüoption aufrufen. Wenn Sie mit der einheitlichen Bedienung und der Darstellung der Menüs vertraut sind, wird Ihnen das Aufrufen und Ändern von Optionen keine Probleme bereiten.




Aufrufen der Menüs

 ruft das Schnellzugriffsmenü auf.

In einem aufgerufenen Menü können Sie die einzelnen Optionen auf die bekannte Weise mit den Tasten , ,  und  aufrufen, auswählen und ändern.

Verlassen der Menüs

Um ein Menü zu verlassen, können Sie die Taste  entweder gedrückt halten oder wiederholt drücken. In beiden Fällen wird Ihr Telefon automatisch in den Bereitschaftsmodus zurückgeschaltet.




 *Am schnellsten können Sie die Menüs verlassen, indem Sie die Tastenfolge   drücken.*

Menüs und Untermenüs


Ein Menü besteht aus einer einfachen Liste von Optionen. Über einige dieser Menüs erreichen Sie eine weitere Liste von Optionen, die als Untermenü bezeichnet wird. Bei der Arbeit mit den Menüs kann es nützlich sein, sich einen Menübaum mit verzweigten Menüebenen vorzustellen, wobei das


übergeordnete Menü eine Menüebene und seine Untermenüs eine niedrigere Menüebene darstellen.

Aufrufen und Auswählen einer Menüoption

Um auf einer Menüebene von einer Option zu einer anderen zu gelangen, verwenden Sie die Tasten zum Blättern im Menü: mit der Taste  blättern Sie nach vorne und mit der Taste  nach hinten. Sie können die gewünschte Option dann mit der Taste  aktivieren.

Je nachdem, welche Option Sie aktivieren, geschieht folgendes:

- Eine kurze Meldung wird angezeigt, um einen Vorgang zu bestätigen, z. B. *Beendet*.
- Eine Meldung wird angezeigt, in der Sie aufgefordert werden, Informationen einzugeben, z. B. *PIN eingeben* oder *Namen eingeben*.
- Die erste Option eines Untermenüs wird angezeigt. In diesem Fall können Sie die Option entweder mit Hilfe der Taste  auswählen oder das Untermenü mit Hilfe der Pfeiltasten nach der gewünschten Option durchsuchen.

Drücken Sie die Taste , um eine Option oder ein Untermenü zu verlassen. Auf diese Weise gelangen Sie wieder zum übergeordneten Menüpunkt.

Menüoptionen mit Sicherheitscodes

Einige Optionen sind durch Sicherheitscodes gegen Mißbrauch geschützt. Um eine solche Option verwenden zu können, müssen Sie den erforderlichen Code eingeben.

OK Kurzmenüs, erweiterte Menüs und personalisierte Menüs

Mit Hilfe der *Personality*TM-Funktionen können Sie die Menüs nach Ihren persönlichen Wünschen einrichten und die Funktionen auswählen, die unmittelbar verfügbar sein sollen. Die Funktionen, die Sie weniger häufig benötigen, können ausgeblendet werden.

Die in diesem Handbuch dargestellten Menüdiagramme zeigen die Menüs so, wie sie ab Werk eingerichtet sind. Einige Funktionen wurden in das Kurzmenü aufgenommen und sind **fett** hervorgehoben. Erweiterte Menüs enthalten zusätzliche Funktionen, die in diesem Handbuch durch *Kursivdruck* hervorgehoben sind.

Sie können selbst festlegen, welche Funktionen Sie in die Kurzmenüs bzw. in die erweiterten Menüs aufnehmen möchten, also die Menüs Ihren persönlichen Anforderungen anpassen.

Wenn Sie eine Funktion vom Kurzmenü in das erweiterte Menü (oder vom erweiterten Menü in das Kurzmenü) verschieben möchten, rufen Sie diese Funktion auf und halten anschließend die Taste **(OK)** gedrückt, bis eine Eingabeaufforderung erscheint, bei der Sie zwischen den folgenden Optionen auswählen können:

- Die angezeigte Funktion in das Kurzmenü bzw. in das erweiterte Menü aufnehmen.
- Die angezeigte Funktion im Kurzmenü bzw. im erweiterten Menü belassen.

Wählen Sie die gewünschte Option mit der Taste **(OK)**.

Die Einstellungen einiger Menüfunktionen können nicht geändert werden.

Kundenzufriedenheit

Für Motorola hat die absolute Zufriedenheit des Kunden oberste Priorität. Wenn Sie Fragen, Vorschläge oder Schwierigkeiten mit Ihrem Motorola Mobiltelefon haben, wenden Sie sich bitte an Motorola.

Die e-mail-Adresse lautet: mcrcei.css.mot.com

Garantieleistungen

Während der regulären Garantiezeit von einem (1) Jahr ab Kaufdatum (Garantiezeit) garantiert Motorola dem Erwerber, daß das bei einem autorisierten Motorola Händler erworbene Mobiltelefon mit Zubehör ("das Produkt") den jeweils zur Zeit der Herstellung gültigen Motorola Spezifikationen entspricht.

Sollte das Produkt diesen Spezifikationen nicht entsprechen, ist der Erwerber verpflichtet, Motorola innerhalb von 2 Monaten nach Feststellung des Fehlers im Material, in der Verarbeitung oder der Nichterfüllung der Spezifikationen und in jedem Fall vor Ablauf der Garantiezeit zu unterrichten und das defekte Produkt zur Reparatur zum nächstgelegenen, autorisierten Motorola Reparaturdienst zu bringen. Motorola ist an keinerlei Produktangaben gebunden, die nicht direkt von Motorola stammen.

Eine Liste der Telefonnummern des Motorola Kundendienstes, über die auch der für Sie nächstgelegene, autorisierte Motorola Reparaturdienst in Erfahrung gebracht werden kann, liegt diesem Produkt bei.

Während der Garantiezeit besteht der Garantieanspruch ausschließlich darin, daß das defekte Produkt kostenfrei und nach der Entscheidung von Motorola entweder repariert oder ausgetauscht wird oder, falls dies nicht möglich ist, der vom Erwerber gezahlte Kaufpreis abzüglich einer Gebühr für die Nutzung des Produktes seit Lieferung zurückerstattet wird. Diese Garantieleistungen enden mit Ablauf der Garantiezeit.

Dies sind die vollständigen und ausschließlichen Garantieleistungen für Motorola Mobiltelefone mit Zubehör, die alle sonstigen expliziten oder impliziten Garantieleistungen, Bedingungen oder Bestimmungen ersetzen.

Falls es sich bei dem Erwerber nicht um einen Endverbraucher handelt, lehnt Motorola alle sonstigen Garantieleistungen ab. Motorola haftet unbegrenzt nur für Vorsatz- und grobe Fahrlässigkeit. In allen anderen Fällen übernimmt Motorola keinerlei Haftung für Schäden, die den Kaufpreis übersteigen und haftet auch nicht für mögliche Folgeschäden, wie entgangene Gewinne, Datenverlust oder Betriebsunterbrechung.

Diese Garantie hat keine Auswirkungen auf Ansprüche, die Endverbrauchern gesetzlich zustehen, wie beispielsweise die Gewährleistung zufriedenstellender Qualität und Eignung für den bestimmungsgemäßen Zweck. Diese Garantie berührt nicht die Ansprüche des Erwerbers gegen den Verkäufer aus dem Kaufvertrag.

Inanspruchnahme der Garantieleistungen

In den meisten Fällen wird der autorisierte Motorola Händler, bei dem Sie das Motorola Mobiltelefon mit Originalzubehör erworben haben und/oder von dem das Produkt installiert worden ist, die Garantieansprüche akzeptieren und/oder entsprechende Garantieleistungen anbieten. Sie können ebenfalls den Garantieservice des nächstgelegenen Motorola Reparaturdienstes in Anspruch nehmen.

Sollten Sie zusätzlichen Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Motorola Händler, bei dem Sie das Motorola Mobiltelefon und Originalzubehör erworben haben und/oder von dem das Produkt installiert worden ist, an die Kundendienstabteilung Ihres Mobilfunkbetreibers oder an den Motorola Kundendienst Ihres Landes unter den unten angegebenen Telefonnummern.

Im Falle der Inanspruchnahme der Garantieleistungen ist das defekte Mobiltelefon und/oder Originalzubehörteil vorzulegen. Achten Sie darauf, eventuelle Zusatzteile, wie beispielsweise Ihre SIM-Karte, aus dem Mobiltelefon zu entfernen. Bei Zusendung oder Lieferung des defekten Geräts an einen von Motorola autorisierten Reparaturdienst muß das Produkt mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und dem Namen des Mobilfunkbetreibers versehen sein und eine Fehlerbeschreibung beigefügt werden. Falls das Mobiltelefon in Ihrem Kraftfahrzeug installiert ist, so sollte das Auto zu einem für diesen Fall ausgerüsteten Motorola Reparaturdienst gefahren werden, da für die Fehlersuche die Gesamtinstallation im Auto notwendig sein könnte.

Damit Sie unsere Garantieleistungen in Anspruch nehmen können, müssen Sie die Kaufrechnung oder einen vergleichbaren Kaufnachweis vorlegen, aus dem das Kaufdatum hervorgeht. Auf dem Mobiltelefon müssen ebenfalls die Seriennummer, die IMEI- und MSN-Nummer als Referenz sichtbar sein. **Diese Informationen sind dem Produkt zu entnehmen.**

Bedingungen

Garantieansprüche können nicht berücksichtigt werden, falls die Typ- oder Seriennummer des Produktes entfernt, verändert oder unlesbar gemacht worden ist. Motorola behält sich deshalb das Recht vor, den kostenlosen Garantieservice zu verweigern, falls die erforderliche Dokumentation nicht oder nur unvollständig vorgelegt werden kann, unlesbar oder nicht in Übereinstimmung mit den Daten des Herstellers ist.

Im Falle einer Reparatur des Produktes werden, nach Entscheidung von Motorola, die defekten Einzelteile oder Chipkarten mit ihrer Funktionsweise nach gleichwertigen, reparierten oder neuen Einzelteilen oder Chipkarten

ausgetauscht. Garantie für ausgetauschte Einzelteile, Zubehörteile, Akkus oder Chipkarten wird nur für die Dauer der ursprünglichen Garantiezeit übernommen. Die ursprüngliche Garantiezeit verlängert sich dadurch nicht. Alle ausgetauschten Originalteile (Zubehörteile, Akkus, Einzelteile oder Mobiltelefongeräte) gehen in das Eigentum von Motorola über. Motorola übernimmt keine Garantie für Installation, Wartung und Service im Zusammenhang mit dem Produkt, einschließlich Akkus, Zubehör- oder Einzelteilen.


Motorola übernimmt keinerlei Haftung für Schäden durch nicht von Motorola vertriebene Zusatzgeräte (beispielsweise Akkus, Ladegeräte, Adapter, Netzteile, etc.), die an das Produkt angeschlossen oder zusammen mit dem Produkt verwendet werden.

Jegliche nicht von Motorola vertriebene Zusatzgeräte werden ausdrücklich von dieser Garantie ausgeschlossen. Ebenso übernimmt Motorola keine Garantie für den störungsfreien Betrieb der Produkte in Verbindung mit derartigen Zusatzgeräten.

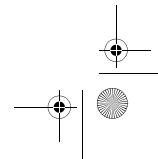
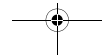
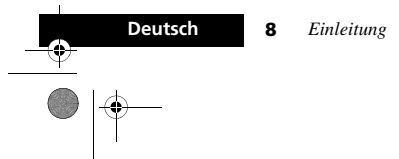
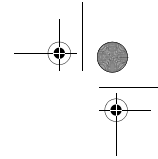
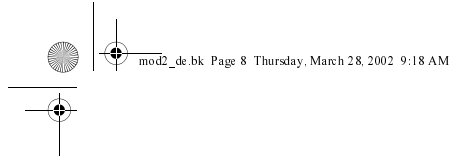
Garantieausschluss

Diese Garantie gilt nicht für Fehler durch Beschädigung, Mißbrauch, unsachgemäße Handhabung, wegen Änderungen oder Reparaturen am Produkt durch nicht autorisierte Personen. Die Garantie ist ebenfalls ausgeschlossen bei:

- 1** Fehlern oder Beschädigungen, die durch unsachgemäße oder unübliche Verwendung des Produktes verursacht worden sind.
- 2** Fehlern oder Beschädigungen, die auf Mißbrauch, Unfall oder Versäumnis zurückzuführen sind.
- 3** Fehlern oder Beschädigungen wegen unsachgemäßen Betriebs oder Testens, unkorrekter Wartung, Installation, Anpassung oder Modifikationen.

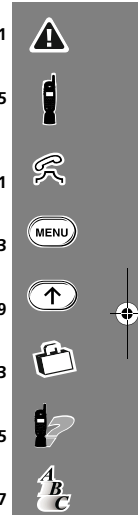
- 4 Bruch oder Beschädigung der Antenne, sofern dies nicht direkt auf Material- oder Verarbeitungsfehler zurückzuführen ist.
 - 5 Produkten, die so zerlegt oder repariert worden sind, daß sie den Betrieb des Produktes oder eine angemessene Untersuchung und Fehleranalyse zur Feststellung des Garantieanspruches unmöglich machen.
 - 6 Fehlern oder Beschädigungen im Zusammenhang mit Reichweite, Netzabdeckung, Verfügbarkeit, Dienstleistungsangebot oder Betrieb des Funknetzes durch den Mobilfunkbetreiber.
 - 7 Fehlern oder Beschädigungen wegen Feuchtigkeit, Eindringen von Flüssigkeiten oder verschütteten Lebensmitteln .
 - 8 Überdehnung der Spiralkabel oder Bruch der Verbindungsstecker.
 - 9 Plastikgehäusen oder sonstigen Außenflächen, die durch normale Benutzung verkratzt oder beschädigt sind.
 - 10 Lederhüllen (die einer gesonderten Herstellergarantie unterliegen).
 - 11 Produkten, die über einen beschränkten Zeitraum gemietet sind.
 - 12 Verschleißteilen.
-  *Die Lebensdauer des Akkus Ihres Mobiltelefones, sowie Sprech- und Standby-Zeiten hängen von den örtlichen Empfangsbedingungen und Netzwerk-Konfigurationen des Mobilfunkbetreibers ab. In den Spezifikationen ist angegeben, daß Sie in den ersten 6 Monaten ab Kaufdatum mit der optimalen Leistungsfähigkeit Ihres Motorola Mobiltelefons rechnen können und daß der Akku bis zu zweihundert (200) Mal aufgeladen werden kann.*

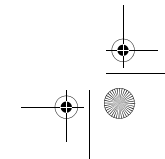
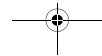
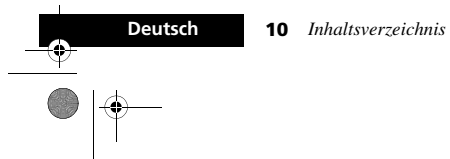
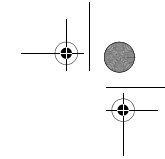
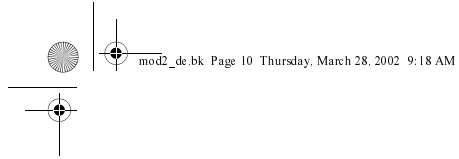
Die Garantieleistung für wiederaufladbare Motorola Akkus erlischt, a) wenn die Ladegeräte von Motorola nicht für die Ladung der betreffenden Akkus als geeignet anerkannt sind, b) die Versiegelungen der Akkus zerbrochen oder beschädigt sind, c) die Akkus in einem anderen Gerät oder zu einem anderen Zweck als in einem Mobiltelefon verwendet worden sind.



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise Enthält wichtige Informationen für den effektiven und sicheren Betrieb Ihres Telefons	11
Telefon, Akku und SIM-Karte Beschreibt Ihr Telefon, die SIM-Karte sowie das Aufladen und Warten von Akkus	15
Ausführen und Entgegennehmen von Anrufen Beschreibt, wie ein Einzel- oder ein Konferenzgespräch ausgeführt, die Wahlwiederholung verwendet und ein Anruf weiterverbunden und beendet wird	21
Arbeiten mit dem Optionsmenü Beschreibt das Optionsmenü und seine Verwendung	33
Arbeiten mit dem Schnellzugriffsmenü Beschreibt das Schnellzugriffsmenü und seine Verwendung	69
Zubehör Beschreibt das für Ihr Telefon erhältliche Zubehör	73
Was tun, wenn... Hilft Ihnen, eventuell auftretende Probleme zu beheben	75
Index Ein vollständiger Index	77





**Wichtige Informationen zur sicheren
und effizienten Bedienung**
**Bitte lesen Sie diese Informationen vor
der Inbetriebnahme Ihres Personal
Communicator**

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen ersetzen die allgemeinen Sicherheitshinweise, die in allen vorhergegangenen veröffentlichten Motorola Handbüchern enthalten sind.

**Umgang mit elektromagnetischer Strahlung
- Hochfrequenzbetriebseigenschaften**

Ihr Personal Communicator enthält einen Hochfrequenzsender und einen Hochfrequenzempfänger. In EINGESCHALTETEM Zustand empfängt und sendet das Gerät Hochfrequenzsignale (HF).

Internationale Behörden haben Normen festgelegt und Empfehlungen zum Schutz der Öffentlichkeit gegen elektromagnetische Hochfrequenzstörungen ausgesprochen. Ihr Motorola Personal Communicator entspricht bei normalem Gebrauch den folgenden nationalen und internationalen Normen und Richtlinien für die Einwirkung elektromagnetischer Energie im Hochfrequenzbereich auf den Menschen:

- United States Federal Communications Commission, Code of Federal Regulations; 47 CFR Abschnitt 2 Unterabschnitt J
- American National Standards Institute (ANSI) / Institute of Electrical and Electronic Engineers (IEEE) C95. 1- 1992

Sicherheitshinweise

- Institute of Electrical and Electronic Engineers (IEEE) C95.1 - Fassung von 1999
- National Council on Radiation Protection and Measurements (NCRP), Report 86, 1986
- International Commission on Non- Ionizing Radiation Protection (ICNIRP) 1998
- Ministry of Health (Canada) Safety Code 6. Limits of Human Exposure to Radiofrequency Electromagnetic Fields in the Frequency Range from 3 kHz to 300 GHz, 1999
- Australian Communications Authority Radiocommunications (Electromagnetic Radiation - Human Exposure) Standard 1999 (gilt nur für drahtlose Telefone).
- Verband Deutscher Elektrotechniker DIN VDE - 0848
- Rats-Empfehlung vom 12. Juli 1999 zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung gegenüber elektromagnetischen Feldern (0 Hz-300 GHz)

Betrieb des Personal Communicator

Damit optimale Funktionalität gewährleistet ist und die Einwirkung von elektromagnetischer Energie im Hochfrequenzbereich die in den oben genannten Richtlinien gesetzten Grenzen nicht übersteigt, sind die nachfolgenden Vorschriften unbedingt einzuhalten:

Antenne

Verwenden Sie nur die mitgelieferte oder eine zulässige Ersatzantenne. Nicht zulässige Antennen, Änderungen oder Zusatzgeräte können den Personal Communicator beschädigen und gegen Bestimmungen örtlicher oder anderer Behörden verstoßen.





Bitte beachten Sie folgendes:

- Ziehen Sie bitte die Antenne (wenn vorgesehen) vollständig heraus.
- Bitte berühren Sie die Antenne nicht unnötigerweise, während das Gerät eingeschaltet ist. Die Qualität der Gesprächsverbindung wäre davon betroffen und möglicherweise würde sich der Energieverbrauch erhöhen.
- Bitte achten Sie darauf, daß die Antenne des Gerätes während eines Gespräches mindestens 2,5 cm vom Körper entfernt ist

Zubehör

Bei Verwendung von nicht original Motorola Zubehörteilen können die amtlichen Richtlinien für die Einwirkung von HF-Energie überschritten werden. Eine Liste von zugelassenen Motorola Zubehörteilen finden Sie in diesem Handbuch unter „Zubehör“.

Telefonieren im Auto

Bitte erkundigen Sie sich an Ihrem Aufenthaltsort nach den geltenden Gesetzen und Bestimmungen über die Benutzung eines Personal Communicator in Kraftfahrzeugen und beachten Sie diese.

Beachten Sie bitte folgendes, wenn Sie Ihren Personal Communicator in einem Kraftfahrzeug benutzen:

- Verwenden Sie wenn möglich eine Freisprechanlage.
- Suchen Sie zum Telefonieren einen Parkplatz auf.

Elektromagnetische Verträglichkeit / Kompatibilität

Die meisten elektronischen Geräte sind gegen elektromagnetische Strahlung abgeschirmt: Bestimmte Geräte können eventuell nicht vollständig gegen die elektromagnetische Strahlung Ihres Personal Communicator geschützt sein.

Medizinische Geräte

Herzschrittmacher

Gesundheitsbehörden empfehlen einen Abstand von mindestens 15 cm zwischen einem Personal Communicator und einem Schrittmacher, um eventuelle Interferenzen der beiden Geräte auszuschließen.

Diese Empfehlung stimmt mit den unabhängigen Forschungsergebnissen und Empfehlungen des Wireless Technology Research überein.

Träger von Herzschrittmachern sollten folgendes beachten:

- den EINGESCHALTETEN Personal Communicator IMMER mehr als 15 cm von ihrem Schrittmacher entfernt halten.
- den Personal Communicator nicht in der Brusttasche tragen.
- das Ohr auf der gegenüberliegenden Seite des Herzschrittmachers verwenden, um das Risiko von Interferenzen zu verringern.
- den Personal Communicator beim geringsten Anzeichen einer Störung des Herzschrittmachers SOFORT AUSSCHALTEN.

Hörgeräte

Einige digitale Personal Communicator beeinträchtigen unter Umständen die Funktion von Hörgeräten. Wenden Sie sich ggf. an den Hersteller Ihres Hörgerätes, um eine Alternativlösung zu finden.



Andere medizinische Geräte

Wenn Sie ein medizinisches Gerät verwenden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller, um zu klären, ob es ausreichend gegen elektromagnetische Strahlung abgeschirmt ist. Unter Umständen kann auch der behandelnde Arzt bei der Beschaffung dieser Information behilflich sein.

In Krankenhäusern, Arztpraxen und ähnlichen Einrichtungen werden häufig Geräte eingesetzt, die auf externe elektromagnetische Strahlung empfindlich reagieren. Schalten Sie daher Ihr Personal Communicator in solchen Räumlichkeiten AUS, wenn dies durch entsprechende Hinweisschilder verlangt wird.

Im Fahrzeug

Elektromagnetische Strahlung kann falsch eingebaute oder unzureichend abgeschirmte elektrische Systeme in Fahrzeugen beeinflussen. Überprüfen Sie dies in Bezug auf Ihr Fahrzeug beim Hersteller. Dies gilt auch für nachträglich eingebautes Zubehör.

Im Flugzeug

Schalten Sie Ihren Personal Communicator aus, bevor Sie ins Flugzeug steigen. Die Bestimmungen der Fluggesellschaften verbieten den Gebrauch von Mobiltelefonen an Bord bzw. während des Fluges. Erkundigen Sie sich nach den Bestimmungen Ihrer Fluggesellschaft zur Verwendung von Personal Communicator und halten Sie diese Bestimmungen ein.

Sprenggebiete

Um Störungen von Sprengvorhaben zu vermeiden, müssen Sie Ihr Gerät in Sprenggebieten oder an Orten, an denen der Betrieb von Funkgeräten untersagt ist, AUSSCHALTEN. Befolgen Sie alle Anweisungen und Schilder.

Explosionsgefährdete Orte

Bereiche mit potentieller Explosionsgefahr sind in den meisten Fällen eindeutig gekennzeichnet. Solche Bereiche sind u. a. Tankstellen, in Booten der Bereich unter Deck, Transport- oder Lagereinrichtungen für Kraftstoff oder Chemikalien, Bereiche, in denen der Geruch von Kraftstoff wahrnehmbar ist (z. B. wenn Benzin oder Propangas in einem Fahrzeug oder im Haushalt austritt), Bereiche, in denen die Luft Chemikalien oder Partikel wie Körner, Staub oder Metallstaub enthält sowie andere Bereiche, in denen es sich empfiehlt, den Motor des Fahrzeugs abzustellen.

Schalten Sie Ihr Personal Communicator AUS, wechseln bzw. entfernen Sie NICHT den Akku aus dem Gerät und beachten Sie alle Anweisungen und Warnhinweise, wenn Sie sich in einer explosionsgefährdeten Umgebung aufhalten.

Funken von Ihrem Akku können in solcher Umgebung Explosionen und/oder Feuer verursachen und damit zu Verletzungen oder gar Todesfällen führen.

Hinweise zu Verletzungsgefahren

Antennen

Bitte verwenden Sie Ihr Personal Communicator nicht, wenn die Antenne beschädigt ist. Bei Hautkontakt mit einer beschädigten Antenne kann eine leichte Verbrennung zurückbleiben.

Akkus

Alle Akkus können Sachbeschädigungen, Verletzungen oder Brandschäden verursachen, wenn die

Kontakte des Akkus mit leitenden Materialien wie z.B. Schmuck, Schlüsseln oder Ketten in Berührung kommen. Dies kann zu einem geschlossenen Stromkreis (Kurzschluss) und dadurch zur





Erhitzung des Materials führen. Um dies zu vermeiden, seien Sie im Umgang mit einem geladenen Akku entsprechend vorsichtig, insbesondere wenn Sie den Akku in Jacken- oder Hemdtaschen, Handtasche oder in einen sonstigen Behälter stecken, der Metallgegenstände enthält.

Airbags

Airbags werden unter Aufwendung großer Kraft ausgelöst. Plazieren bzw. installieren Sie den Personal Communicator und dessen Zubehör NIE über dem Airbag oder in dessen Ausbreitungsbereich. Falsch plaziert kann dies zu schweren Verletzungen führen, wenn der Airbag einmal ausgelöst wird.

Erklärung der Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Union



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der entsprechenden EU- Richtlinien. Die Übereinstimmungserklärungen können unter der folgenden Adresse angefordert werden:

Motorola Ltd.
Personal Communications Sector -
Europe, Middle East and Africa
Midpoint, Alençon Link
Basingstoke, Hampshire RG21 7PL
United Kingdom

ZUGELASSEN für den Anschluss an die in der Anleitung beschriebenen Telekommunikations-Systeme bei Einhaltung der dort festgeschriebenen Einsatzbedingungen.









S/1357/4/V/503894

Deutsch

14 *Sicherheitshinweise*

Telefon, Akku und SIM-Karte

Funktionstasten

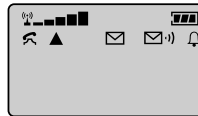
-  Ein- und Ausschalten des Telefons.
-  Annehmen von Anrufen bzw. Bestätigung von Einstellungen und Optionen.
-  Ablehnen von Anrufen bzw. Löschen der Einstellung oder Option.
-  Schnellzugriffsfunktionen aufrufen.
-  Menü und Funktionen durchsuchen; Kurznachricht (SMS) zu bearbeiten.
-  Lautstärke der Hörmuschel einstellen. Geben Sie die Taste frei und drücken sie erneut, um die Richtung zu ändern.

Die Klappe (falls vorhanden)

Ein Anruf wird durch Öffnen der Klappe entgegengenommen (wenn die Funktion „Antwort nur mit Taste“ auf Aus (Standardeinstellung) eingestellt ist). Durch Schließen der Klappe wird der Anruf beendet.

Die Anzeige

Auf dem Display Ihres Telefons werden neben alphanumerischen Zeichen nützliche Informationssymbole angezeigt. Folgende Zeichen und Symbole erscheinen auf dem Display:



ABC123



Zeichen stellen Nachrichten und Rufnummern dar.

Ladestandsanzeige. Je mehr Segmente der Balkengrafik angezeigt werden, desto stärker ist die Akkulation.

Signalstärke. Je mehr Segmente in der Balkengrafik zu sehen sind, desto stärker ist das Empfangssignal.

Verbindungsanzeige. Erscheint bei laufendem Gespräch.

Roam. Das Symbol leuchtet oder blinkt, wenn Sie in einem anderen Netz als Ihrem Heimatnetz eingebucht sind.

Lokalbereich. Die Verfügbarkeit dieser Funktion hängt von Ihrem Diensteanbieter ab.

Kurznachrichtenanzeige. Das Symbol leuchtet, wenn das Telefon eine Nachricht empfangen hat. Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist, beginnt das Symbol zu blinken.

Mobilboxanzeige. Das Symbol wird angezeigt, wenn eine Nachricht vorliegt. Die Verfügbarkeit dieser Funktion hängt von Ihrem Diensteanbieter ab.

Rufton Ein. Das Symbol wird angezeigt, wenn die Option Rufton gewählt ist. Wenn Sie die Option „Kein Anrufsignal“ auswählen, wird dieses Symbol nicht angezeigt.

Wenn Sie die Taste **OK** drücken sollen, erscheint eine entsprechende Aufforderung auf dem Display, z.B. Beendet.

Benutzung bei niedrigen Temperaturen

Bei extrem niedriger Umgebungstemperatur ändert sich das Verhalten der LCD-Anzeige Ihres Telefons. Ihnen fällt vielleicht auf, daß die Anzeige nur langsam auf Tastendruck reagiert; dies ist normal und beeinträchtigt die Funktion des Telefons in keiner Weise.

Umgang mit Ihrem Telefon

- Setzen Sie Ihr Telefon oder den Akku niemals extremen Temperaturen (über 60° C) aus, wie sie beispielsweise bei direkter Sonneneinstrahlung hinter einer Glasscheibe entstehen.
- Verwenden Sie zur Reinigung Ihres Telefons ein feuchtes oder antistatisches Tuch. Verwenden Sie **kein** trockenes oder elektrostatisch aufgeladenes Tuch.

Der Akku

Aufladen eines neuen Akkus

Akkus, die Sie neu kaufen, sind nicht geladen.

Um eine optimale Akkuleistung zu gewährleisten, wird empfohlen, einen neuen Akku (oder einen Akku, der einige Monate lang nicht verwendet wurde) vor dem ersten Einsetzen mindestens 14 Stunden lang aufzuladen.

- ☞ Ein neuer Akku erreicht seine optimale Leistung erst nach einigen vollständigen Lade-/Entladezyklen.
- ☞ Beim Aufladen eines neuen Akkus (oder eines Akkus, der einige Monate lang nicht verwendet wurde) zeigt das Ladegerät möglicherweise vorzeitig an, daß der Akku vollständig aufgeladen ist. Ignorieren Sie diese Anzeige, und laden Sie den Akku noch einige Stunden länger auf. Entnehmen Sie anschließend den Akku, legen Sie ihn erneut in das Ladegerät ein, und laden Sie ihn weitere 14 Stunden lang auf.

Wichtige Informationen zu Ihrem Akku

- ⚠ Gehen Sie mit Ihren Akkus stets vorsichtig um. Lesen Sie den Abschnitt 'Akkus' am Anfang dieser Bedienungsanleitung.
- ⚠ Setzen Sie Ihren Akku niemals extremen Temperaturen (über 60° C) aus, wie sie beispielsweise bei direkter Sonneneinstrahlung hinter einer Glasscheibe entstehen.
- ⚠ Es dürfen nur Original Motorola-Zubehörakkus im Telefon aufgeladen werden. Dadurch wird Ihr Telefon vor Beschädigungen während des Ladevorganges geschützt.
- ☞ Bei extrem niedrigen Temperaturen dürfen keine Li-Ion-Akkus verwendet werden, da bei Kälte die maximale Bereitschafts-/Sprechzeit nicht verfügbar ist.

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, um eine maximale Lebensdauer des Akkus zu gewährleisten und seine Kapazität voll auszuschöpfen:

- Der Akku sollte beim Laden etwa Raumtemperatur haben.

Akkuleistung und Wartung

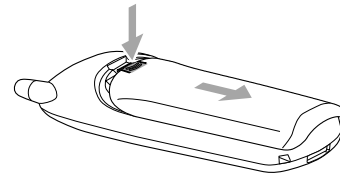
- Die bestmögliche Akkuleistung erzielen Sie, wenn Sie die Akkus gemäß den Angaben in diesem Handbuch regelmäßig laden und entladen.
- Die Akkuleistung wird von der Versorgung des GSM-Netzwerks maßgeblich beeinflusst.
- Schalten Sie die Funktion **Akkusparbetrieb** ein (siehe 'TelefonEinstellung') und/oder **Netzsuch-Interval** auf die Langsame oder Mittlere Netzsuche (siehe 'Netzauswahl').
- Ein vollständig aufgeladener Akku entlädt sich im Laufe etwa eines Monats, wenn er nicht verwendet wird.
- Lagern Sie den Akku in entladener Zustand an einem kühlen, dunklen und trockenen Ort, wenn er nicht verwendet wird.

Akku laden


Wenn der Akkustand niedrig ist und nur noch einige Minuten Gesprächszeit verbleiben, ertönt ein Warnton (zweimal zwei Piepstöne); außerdem beginnt das Akkusymbol zu blinken, und die Meldung **Akku laden** wird angezeigt.

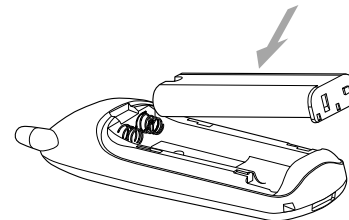
Wenn der Akku vollständig entladen ist, schaltet sich Ihr Telefon ab.


Akku-Abdeckung entfernen



Einsetzen des Akkus

- 1 Nehmen Sie Abdeckung des Akkufaches ab.
 - 2 Richten Sie die Akkuanschlüsse und die geräteseitigen Anschlüsse zueinander aus.
-  *Schieben Sie den Akku gegen die Anschlüsse und drücken Sie ihn bis zum vollständigen Einrasten nach unten. Anschließend die Abdeckung des Akkufaches aufsetzen.*



-  *Der Akku kann nur so eingesetzt werden, daß sein schwarzer, aus Kunststoff bestehender Fuß nach links weist.*

Laden des Akkus

Führen Sie den Stecker des Reiseladegeräts in die Buchse auf der Unterseite des Telefons ein, und schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an.

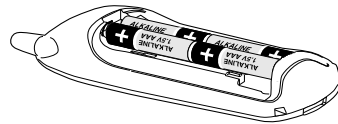


! Das Akkufach muß während des Ladevorgangs geschlossen sein.



* Das Telefon kann während des Ladevorgangs sowohl aus als auch eingeschaltet sein.

Verwendung von Alkalin- und Lithiumakkus




Sie können 1,5-Volt-Alkalin- und Lithiumakkus (AA-Akkus) in Ihrem Telefon verwenden. Sie benötigen dann eine andere Akku-Klappe. Sie erhalten diese als Zubehör bei Ihrem Händler.

! Diese Akkus dürfen nicht mit Reiseladegeräten oder Zigarettenanzünderkabeln verwendet werden.


Ihre SIM-Karte

Beim Kauf Ihres Telefons haben Sie von Ihrem Diensteanbieter eine SIM (Subscriber Identity Module)-Karte erhalten. Sie können nur dann Anrufe ausführen oder entgegennehmen, wenn sich in Ihrem Telefon eine SIM-Karte befindet.

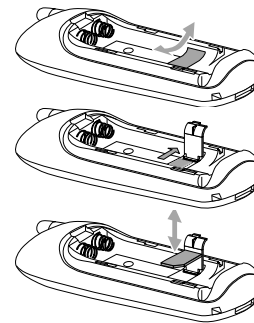
 In einigen Netzen können Notrufe auch ohne eingesteckte SIM-Karte abgesetzt werden.

Bei der SIM-Karte handelt es sich um eine Chipkarte, auf der Ihre Telefonnummer und die für Sie verfügbaren Netzdienste gespeichert sind. Sie können mit Ihrer SIM-Karte also auch ein fremdes GSM-Telefon benutzen, wobei die Gebühren für den Anruf über Ihren eigenen Anschluß abgerechnet werden.

Sie sollten Ihre SIM-Karte genauso sicher aufbewahren wie Ihre Scheck- oder Kreditkarten. Vermeiden Sie es, Ihre Karte zu knicken oder zu verkratzen, und bringen Sie sie nicht mit statischer Elektrizität oder Wasser in Berührung.

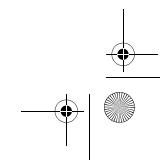
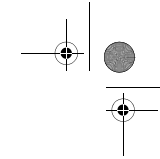
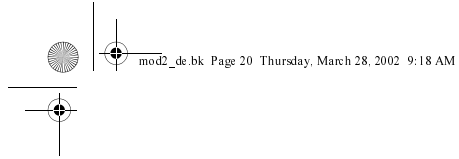
 **Schalten Sie Ihr Telefon aus, bevor Sie die SIM-Karte einsetzen oder entfernen. Andernfalls kann der Speicher Ihrer SIM-Karte beschädigt werden.**

Einsetzen und Entfernen der SIM-Karte




Bei falsch eingesetzter oder beschädigter SIM-Karte wird evtl. die Nachricht **SIM-Karte prüfen** angezeigt. Nehmen Sie die SIM-Karte heraus, und führen Sie sie richtig herum wieder ein.

Falls die Nachrichten **Karte defekt Service frg.** oder **Karte gesperrt Service frg.** angezeigt werden, müssen Sie sich an Ihren Diensteanbieter wenden.



Ausführen und Entgegennehmen von Anrufen

Ein- und Ausschalten des Telefons

Um das Telefon ein- oder auszuschalten, drücken Sie die Taste .

Wenn Sie Ihr Telefon einschalten, während keine SIM-Karte eingesteckt ist, werden Sie aufgefordert, eine SIM-Karte einzuführen. Nach dem Einführen der SIM-Karte überprüft das Telefon, ob sie gültig ist.


Anschließend werden eine Reihe von Meldungen angezeigt:


- **PIN eingeben** - Eine Aufforderung zur Eingabe des PIN-Codes Ihrer PIN-Karte (falls erforderlich).
- **Entsperrcode eingeben** - Eine Aufforderung zur Eingabe des Entsperrcodes Ihres Telefons (falls erforderlich).
- **Netzsuche...** gefolgt von einer Netzbezeichnung - während das Telefon ein geeignetes Netzwerk findet und sich dort einbucht.


Eingeben Ihres PIN-Codes für die SIM-Karte

Geben Sie hierzu **PIN-Code**  ein.

Anstelle der einzelnen Ziffern werden bei der Eingabe des PIN-Codes Sternchen * angezeigt.

Wenn Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterläuft, drücken Sie die Taste , um die zuletzt eingegebene Ziffer zu löschen.

Wenn Sie die Taste  gedrückt halten, werden alle bisher eingegebenen Code-Ziffern gelöscht.


Drücken Sie nach der Eingabe des PIN-Codes die Taste .

Wenn Sie einen falschen PIN-Code eingegeben haben, wird die Warnmeldung **Falscher PIN** angezeigt, gefolgt von der Aufforderung **PIN eingeben**.





! Wenn Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN-Nummer eingeben, wird Ihr Telefon automatisch gesperrt und die Meldung **Blockiert angezeigt. Für weitere Informationen zum Entsperren Ihres Telefons, siehe 'Freigeben Ihres Telefons'.**

Sie können den PIN-Code jederzeit ändern. Siehe 'PIN-Code ändern' im Abschnitt **Telefon-einstellung**.

Eingeben Ihres Entsperrcodes

Wenn auf dem Display Ihres Telefons die Meldung **Entsperrcode eingeben** angezeigt wird, müssen Sie **Entsperrcode**  eingeben.


Der Entsperrcode ist eine vierstellige Nummer. Ab Werk ist die Nummer **1234** eingestellt. Der Code kann geändert werden; siehe 'Entsperrcode ändern' im Abschnitt **Telefon-einstellung**.

Wenn Sie Ihren Entsperrcode vergessen haben, drücken Sie die Taste  oder . Die Option „Entsperrcode ändern“ wird angezeigt. Geben Sie  **Sicherheitscode** ein, geben Sie einen neuen Entsperrcode ein, und drücken Sie .




Ausführen von Telefonanrufen

Wenn Sie einen Telefonanruf tätigen möchten, muß Ihr Telefon eingeschaltet und entsperrt ein.


In einer Gegend, in der keine GSM900/1800-Dienste verfügbar sind, können keine Telefonanrufe ausgeführt werden. Wenn ein Dienst gefunden wurde, erscheint auf dem Display eine Reihe ansteigender Balken, , an der sich die Signalstärke ablesen läßt.

Anrufe können auf verschiedene Arten ausgeführt werden:

- Mit Hilfe der Zifferntasten.
- Mit Hilfe der automatischen Wahlwiederholung.
- Durch Aufrufen der zuletzt angewählten Telefonnummer.
- Durch Kurzaufruf eines Telefonbucheintrags*.
- Durch Aufrufen eines Telefonbucheintrags*.
- Durch Aufrufen einer in einer Mitteilung enthaltenen Rufnummer.

 *Ihr Telefon ist mit einem „Telefonbuch“ ausgestattet, in dem Namen und Rufnummern gespeichert werden können. Einzelheiten hierzu finden Sie unter 'Was ist das Telefonbuch?'.

Die einfachste Methode, einen Anruf zu tätigen, besteht darin, die Rufnummer über die Tastatur einzugeben und mit **(OK)** zu bestätigen.

 Wenn Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterläuft, drücken Sie die Taste **(C)**, um die zuletzt eingegebene Ziffer zu löschen. Wenn Sie die Taste **(C)** gedrückt halten, wird die gesamte eingegebene Rufnummer gelöscht.

Ihr Telefon versucht nun, die Verbindung herzustellen. Im Display erscheint die Meldung **Anrufen**, um anzuzeigen, daß der Verbindungsaufbau versucht wird. Wenn der Anruf nicht entgegengenommen wird, können Sie den Anwahlversuch durch Drücken der Taste **(OK)** oder durch Schließen der Klappe (falls vorhanden) abbrechen.

Wenn der Anruf entgegengenommen wird, erscheint im Display einige Sekunden lang die Meldung **Verbunden**. Anschließend wird die Meldung **Ruf beenden?** angezeigt.

Um die Verbindung zu beenden, drücken Sie entweder die Taste **(OK)**, oder schließen Sie die Klappe (falls vorhanden).

Automatische Wahlwiederholung

Wenn die gewünschte Verbindung nicht zustande kommt, wird die Meldung **Neu wählen?** fünf Sekunden lang angezeigt. Wenn sie während dieser Zeit die Taste **(OK)** drücken, wird die Anwahl automatisch wiederholt.

Wenn der Anruf entgegengenommen wird, ist ein kurzes Klingelzeichen zu hören.

Die maximale zulässige Anzahl von Anwahlversuchen wird von Ihrem Netzanbieter eingestellt. Wenn die Verbindung nicht bei einem dieser Versuche zustande kommt, wird die Meldung **Wiederholung erfolglos** angezeigt.

Aufrufen der zuletzt angewählten Telefonnummer

 Drücken Sie im Bereitschaftsmodus **OK** **OK**.

Eine andere Möglichkeit besteht darin, die zuletzt angewählte Telefonnummer mit Hilfe der Funktion „Letzte zehn Gespräche“ im Telefonbuchmenü aufzurufen.

OK Kurzwahl eines Telefonbucheintrags

Um eine Rufnummer rasch aufzufinden und anzuwählen, die auf einer der ersten neun Positionen Ihres Telefonbuchs¹, gespeichert ist, halten Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt. Wenn Sie beispielsweise die Taste **2** gedrückt halten, wird die Rufnummer angewählt, die in Ihrem Telefonbuch an der zweiten Position gespeichert ist.

 Sie müssen die Taste **OK** nicht drücken, um die Anwahl zu starten.

OK Anrufen von Telefonbucheinträgen

Geben Sie eine Speicherplatznummer ein, und drücken Sie **#** **OK**.

Ist Ihnen die genaue Position nicht bekannt, können Sie eine beliebige Position eingeben und mit die Taste **◀** oder **▶** die gewünschte Nummer suchen.

Aufrufen einer in einer Mitteilung enthaltenen Rufnummer

Eine genaue Anleitung zum Anwählen einer in einer Mitteilung enthaltenen Rufnummer finden Sie im Abschnitt **Nachricht**.

1. Auf welche Telefonbuch-Einträge Sie zugreifen können, hängt von der Option „Kurzwahleinstellung“ im Menü „Telefonbuch“ ab.


Auslandsgespräche

Wenn Sie ein Auslandsgespräch führen möchten, halten Sie die Taste **0** gedrückt. Nach einigen Sekunden erscheint die internationale Vorwahl + im Display. Auf diese Weise können Sie von einem beliebigen Land aus telefonieren, ohne die jeweils gültige Vorwahl für Auslandsgespräche zu kennen.

Geben Sie nun die Landeskennzahl und die Telefonnummer ein. Die Landeskennzahl wird wie gewohnt eingegeben. Wählen Sie also beispielsweise 49 für Deutschland, 44 für England, 46 für Schweden usw.

Wie bei Auslandsgesprächen üblich, lassen Sie die „0“, die der Ortsnetzkennzahl bei Inlandsgesprächen vorangestellt wird, weg.



Einfügen von Pausen in Telefonnummern

Wenn Sie in eine Telefonnummer eine „Pause“ von drei Sekunden einfügen möchten, halten Sie die Taste **3** einige Sekunden lang gedrückt, bis das Pausenzeichen  angezeigt wird.

Das Pausenzeichen innerhalb einer Rufnummer bewirkt eine Wählpause von drei Sekunden. Eine Ausnahme bildet jedoch das jeweils erste Pausenzeichen innerhalb einer Rufnummer, bei dem die Dauer der Pause erst nach Zustandekommen der Verbindung gemessen wird.

Pause - Ein praktisches Beispiel.

Wenn Sie beispielsweise unter der Rufnummer 555-6911, Zugriff auf ein tongesteuertes Voicemail-System haben, in dem Sie über eine Mailbox mit der Nummer 1066 und dem Paßwort 2001 verfügen, können Sie die folgende Nummer wählen:

5556911  1066  2001 **OK**.

Mit dem ersten Teil der Nummer wählen Sie sich in das Voicemail-System ein.

Ausführen und Entgegennehmen von Anrufen



Sobald die Verbindung hergestellt ist, wartet das Telefon drei Sekunden und sendet anschließend die Tonfolge 1066, um Ihre Mailbox anzuwählen.

Nach einer weiteren Pause von drei Sekunden wird die Tonfolge 2001 als Paßwort gesendet.

GSM-Notrufe


Im GSM-Netzwerk ist die Rufnummer 112 weltweit als Notrufnummer reserviert.

Sie können also bei bestehender Netzverbindung jederzeit einen Notruf absetzen, und zwar unabhängig davon, in welchem Netz Ihr Telefon eingebucht ist. Notrufe sind auch ohne vorherige Eingabe eines Sicherheitscodes und in manchen Netzen sogar ohne eingesteckter SIM-Karte möglich.

Der Notruf wird an eine Notrufzentrale weitergeleitet.

Um die GSM-Notrufnummer anzuwählen, geben Sie die Tastenfolge **1 1 2 OK** ein.

Während des Notrufs erscheint auf dem Display die Meldung **Notruf erfolgt**.

 *Notrufe können auch ohne eingesetzten Akku abgesetzt werden, wenn das Telefon an das Reiseladegerät angeschlossen ist.*

Entgegennehmen von Anrufen

So nehmen Sie einen Anruf entgegen:

- Ihr Telefon muß eingeschaltet und entsperrt sein.
- Sie müssen sich in einem Gebiet befinden, in dem GSM900/1800-Dienste verfügbar sind.
- Die Rufumleitung und Rufsperrung für Ihren Anschluß darf nicht so eingestellt sein, daß eingehende Anrufe umgeleitet werden oder gesperrt sind.

Wenn ein Anruf für Sie eingeht, klingelt oder vibriert Ihr Telefon, und auf dem Display wird die Meldung **Anruf** angezeigt (wenn die entsprechende Option verfügbar und aktiviert ist, wird anstelle dieser Meldung die Rufnummer oder der Teilnehmername der Gegenstelle angezeigt).

Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie die Taste **OK**, oder öffnen Sie die Klappe (falls vorhanden und die Option „Antwort nur mit Taste“ auf Aus gestellt ist).

Wenn Sie einen Anruf nicht entgegennehmen möchten, haben Sie zwei Möglichkeiten:

Drücken Sie die Taste **C**. Wenn Sie im Optionsmenü die Funktion „Individuell umleiten - Wenn besetzt“ oder „Umleit.“, wenn unerreichbar“ aktiviert haben, wird der Anruf an die angegebene Rufnummer umgeleitet; andernfalls wird das Besetztzeichen gesendet.

oder

Halten Sie die Taste **C** gedrückt. Damit wird der ankommende Ruf abgewiesen. Es wird keine Umleitungsmöglichkeit geboten.

Wenn Ihr Telefon klingelt und Sie nicht abnehmen, wird die Nachricht **Unbeantworteter Anruf** angezeigt.

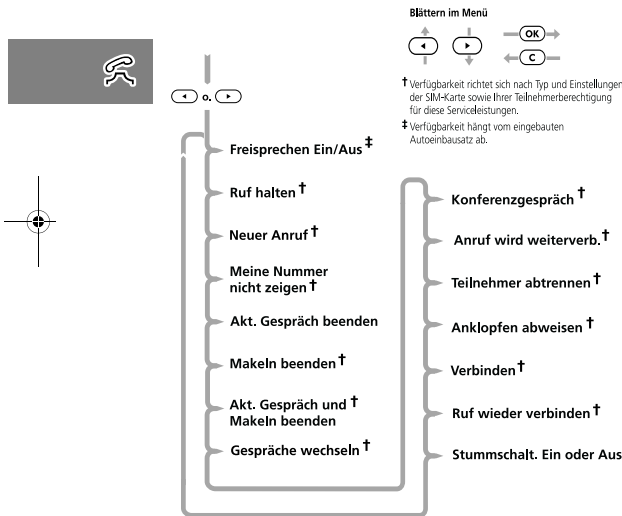
Beenden von Verbindungen

Um einen Anruf zu beenden, drücken Sie **OK** oder schließen Sie die Klappe (falls vorhanden).



Gesprächsoptionen

Das Menü „Gesprächsoptionen“ ermöglichen den Zugriff auf Zusatzfunktionen während eines Telefongesprächs.



Gesprächsoptionen aufrufen

Die Gesprächsoptionen können während eines Anrufs durch Drücken die Taste ◀ oder ▶ aufgerufen werden.

Gesprächsoptionen verlassen

Zum Verlassen der Gesprächsoptionen drücken Sie die Taste C.

Gesprächsoptionen

Die Optionen ändern sich dynamisch in Abhängigkeit vom jeweiligen Anrufzustand. Die folgende Auflistung enthält alle Gesprächsoptionen.

Es werden jeweils nur ausgewählte Optionen angezeigt. Die Reihenfolge der Optionen kann sich ändern.

Freisprechen Ein/Aus

Wenn Ihr Telefon in Verbindung mit einem Autoeinbausatz ohne automatische Erkennung verwendet wird, können Sie mit dieser Option zwischen Freisprechbetrieb und Privatbetrieb wechseln.

Ruf halten

Mit dieser Option wird der aktuelle Anruf gehalten.

Neuer Anruf

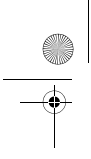
Mit dieser Option können Sie einen weiteren Anruf tätigen.

Meine Nummer nicht zeigen

Diese Option unterdrückt die Anzeige Ihrer Nummer im Display des Angerufenen.

Akt. Gespräch beenden

Mit dieser Option beenden Sie das aktuelle Gespräch und schalten auf den gehaltenen Anruf zurück.



Makeln beenden

Mit dieser Option beenden Sie den gehaltenen Anruf.

Akt. Gespräch und Makeln beenden

Mit dieser Option beenden Sie alle aktuellen und gehaltenen Anrufe.

Gespräche wechseln

Mit dieser Option wird zwischen aktuellem und gehaltenem Anruf umgeschaltet.

Konferenzgespräch

Mit dieser Option können Sie eine Konferenzschaltung mit bis zu fünf weiteren Telefonen während des Anrufs herstellen (siehe 'Konferenzschaltung').

Anruf wird weiterverb.

Mit dieser Option können Sie das Gespräch an ein anderes Telefon übergeben (siehe 'Gespräch übergeben' in diesem Abschnitt).

Teilnehmer abtrennen

Mit dieser Option können Sie eine einzelne Verbindung aus der Konferenzschaltung herausnehmen.

Anklopfen abweisen

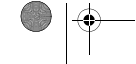
Mit dieser Option können einen anklopfenden Anruf abweisen.

Verbinden

Mit dieser Option schalten Sie zurück zum gehaltenen Anruf.

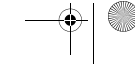
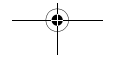
Ruf wieder verbinden

Diese Option ist ähnlich der Option *Neuer Verbindung*, steht aber nur dann zur Verfügung, wenn ein Gespräch gemakelt wird und ein weiteres anklopft. Mit der Option *Makeln wieder aufnehmen* schalten Sie den gemakelten Anruf in den aktuellen Anruf um.



Stummschalt. Ein oder Aus

Mit dieser Option schalten Sie das Mikrofon während eines Gesprächs vorübergehend aus. Durch erneutes Auswählen dieser Option können Sie das Gespräch fortsetzen.



OK Ruf gehalten und Anruf wartet

Ihr Telefon unterstützt die GSM-Netzooptionen „Ruf gehalten“ und „Anruf wartet“. Mit Hilfe dieser Optionen können Sie eine bestehende Verbindung halten und in der Zwischenzeit einen eingehenden Anruf entgegennehmen oder einen zweiten Anruf vornehmen. (Nähere Angaben zu dieser Option finden Sie in **Anrufmeldung** im Abschnitt **Gesprächsoptionen**.)



Hinweise zum Makeln und Anklopfen

Auf der Anzeige wird automatisch der Status der jeweils bestehenden Verbindung zusammen mit der Option angezeigt, die Sie wahrscheinlich auswählen möchten. Drücken Sie die Taste **OK**, um die angezeigte Option zu akzeptieren, oder drücken Sie die Taste **◀** oder **▶**, um die weiteren verfügbaren Gesprächsoptionen anzuzeigen. Wenn Sie auf diese Weise vorgehen, werden Sie feststellen, daß selbst die Kombination aus einem aktiven, einem gehaltenen und einem anklopfenden Anruf leicht zu bewältigen ist.

Im folgenden finden Sie eine Zusammenfassung typischer Situationen:

- Um einen aktiven Anruf zu halten, drücken Sie die Taste **◀** oder **▶**, in der Anzeige erscheint dann die Meldung **Ruf halten Auswählen?** - drücken Sie die Taste **OK**, um den Anruf zu halten. Um die Verbindung wieder aufzunehmen, drücken Sie die Taste **OK**.
- Um die aktive Verbindung zu halten und einen weiteren Anruf vorzunehmen, müssen Sie die aktive Verbindung halten und anschließend die Taste **◀** oder **▶** drücken und die Option **Neuer Anruf¹** auswählen.

- Um zwischen einer aktiven Verbindung und einem gehaltenen Anruf zu wechseln, drücken Sie bei der Anzeige **2 Gespräche wechseln?** die Taste **OK**.
- Um einen wartenden Anruf während einer aktiven Verbindung entgegenzunehmen, drücken Sie bei der Anzeige **Anruf wartet. Antworten?** die Taste **OK**. Die aktive Verbindung wird automatisch gehalten. Wenn Sie die aktive Verbindung beenden wollen, bevor Sie den wartenden Anruf entgegennehmen, drücken Sie die Taste **◀** oder **▶** und wählen Sie die Option **Dieses Gespr. beenden**.
- Um einen anklopfenden Anruf zurückzuweisen, drücken Sie die Taste **◀** oder **▶**, und wählen Sie die Option **Anklopfen abweisen** (oder drücken Sie einfach die Taste **C**).

! *Wenn ein Anruf anklopft, während neben der aktiven Verbindung bereits eine zweite Verbindung gehalten wird, können Sie diesen Anruf erst entgegennehmen, wenn Sie entweder die aktive oder die gehaltene Verbindung beendet haben.*

1. Eine schneller Methode, einen Anruf zu tätigen, besteht darin, die Rufnummer direkt einzugeben und die Taste **OK** zu drücken. Ihr Telefon wird den aktuellen Anruf zurückstellen und versuchen, die eingegebene Rufnummer anzuwählen.

Meldungen beim Makeln und Anklopfen

Während eine Verbindung gehalten wird oder ein Anruf wartet, können auf dem Display Ihres Telefons eine oder mehrere der folgenden Meldungen angezeigt werden:

Versuch

Das Gerät versucht, die aktive Verbindung zu halten, oder zwischen aktiver und gemakelter Verbindung umzuschalten, oder einer Konferenzschaltung eine Verbindung hinzuzufügen.

oder

Das Telefon versucht, zur gemakelten Verbindung zu wechseln.

Makeln erfolglos

Die Verbindung konnte nicht aufrecht erhalten werden.

Halten nicht möglich

Es wird bereits eine Verbindung gehalten; es können nicht zwei Verbindungen gleichzeitig gehalten werden.

Verbindung erfolglos

Die gehaltene Verbindung konnte nicht wieder aktiviert werden.

Belegt, bitte Wiederholen

Ihr Telefon bearbeitet noch einen zuvor eingegangenen Befehl. Warten Sie einige Augenblicke, bevor Sie den Befehl erneut eingeben.

Anonym

Der Anrufer hat die Funktion der Rufnummernanzeige gesperrt.

Nicht verfügbar

In diesem Netzwerk kann die Rufnummer nicht angezeigt werden.

Konferenzschaltung erfolglos

Die Konferenzschaltung konnte nicht hergestellt werden.

Gespräch übergeben

Die Option zur Übergabe des Gesprächs zu einem anderen Telefon wurde gewählt.


Gesprächsübergabe erfolglos

Die Gesprächsübergabe konnte nicht ausgeführt werden.





Konferenzschaltung

Durch die Option „Konferenzschaltung“ können Sie einen gemakelten Anruf mit einer aktuellen Verbindung zusammenschalten. Mit der Konferenzschaltung können bis zu fünf Telefone zusammenschaltet werden. Sie können jederzeit während eines Gesprächs mit den Funktionen der „Gesprächsoptionen“ einzelne Verbindungen hinzuschalten, trennen oder beenden.

 Um diese Option nutzen zu können, müssen die Funktionen „Konferenzschaltung“ und „Anklopfen - Zusatzdienste“ freigeschaltet sein.

Konferenzschaltung herstellen

Um eine Konferenzschaltung herzustellen, schalten Sie den aktiven Anruf in den Makel-Zustand, und wählen Sie eine weitere Telefonnummer. Sie tätigen damit einen aktiven und einen gemakelten Anruf.

Wählen Sie die Gesprächsoptionen durch Drücken die Taste  oder  und wählen Sie **Konferenzschaltung**. Der aktive Anruf und die gemakelte Verbindung werden zu einer Konferenzschaltung zusammenschaltet.

Konferenzschaltung steuern

In einer Konferenzschaltung können Sie neue Verbindungen hinzuschalten oder einzelne Teilnehmer aus der Konferenzschaltung herauschalten.

Neue Verbindung hinzuschalten

Sie haben mehrere Möglichkeiten, neue Verbindungen in die Konferenzschaltung einzuschalten:


- über die Zifferntasten



- über die Gesprächsoption „Neuer Anruf“
- über das Schnellzugriffsmenü im Telefonbuch
- über das Annehmen eines anklopfenden Anrufs

Unabhängig davon, mit welcher der o.g. Möglichkeiten Sie eine neue Verbindung hinzugefügt haben, wird die ursprüngliche Konferenzschaltung gemakelt, während die neue Verbindung hergestellt wird. Danach müssen Sie in den Gesprächsoptionen die Funktion **Konferenzgespräch** wählen, um die neue Verbindung zur bestehenden Konferenzschaltung hinzuzufügen.

Eine Verbindung aus der Konferenzschaltung herauschalten.

Während einer Konferenzschaltung können Sie eine einzelne Verbindung aus dieser Schaltung herauschalten.

 Beim Heraus-schalten einer Verbindung aus der Konferenzschaltung dürfen keine Gespräche gemakelt werden.


Drücken Sie während der Konferenzschaltung die Taste  oder  und wählen Sie die Funktion **Gespräch trennen**. Daraufhin werden Ihnen die Telefonnummern oder Namen aller Teilnehmer der Konferenzschaltung angezeigt. Wählen Sie mit der Blätter-Taste die gewünschte Verbindung aus. Drücken Sie dann die Taste **OK** und wählen Sie die Funktion **Gespräch trennen**.

Dadurch wird eine einzelne Verbindung aus der Konferenzschaltung herausgetrennt, und Sie können mit diesem Teilnehmer ein Einzelgespräch führen.



Um diese Verbindung wieder in die Konferenzschaltung einzuschalten, wählen Sie in den „Gesprächsoptionen“ die Funktion **Konferenzschaltung**.

Gespräch übergeben

Mit dieser Option können Sie ein Gespräch an ein anderes Telefon weiterleiten. Je nachdem, ob die dritte Verbindung vor oder nach der Übergabe geschaltet wurde, müssen Sie dazu eine der beiden Vorgehensweisen durchführen.



 Um diese Option nutzen zu können, müssen die Funktionen „Konferenzschaltung“ und „Anklopfen - Zusatzdienste“ freigeschaltet sein.

Gespräch vor der Herstellung einer dritten Verbindung übergeben

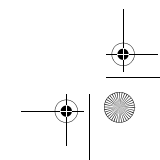
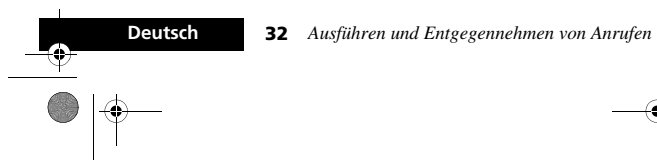
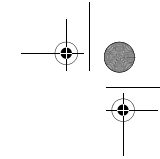
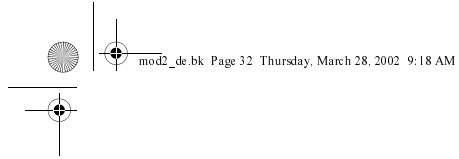
Um ein Gespräch an ein anderes Telefon zu übergeben, drücken Sie die Taste  oder  und wählen Sie in den „Gesprächsoptionen“ die Funktion **Anruf wird weiterverb.** Geben Sie die Telefonnummer des gewünschten Telefons ein und drücken Sie die Taste **OK**.

Ihr Telefon versucht dann, das Gespräch an den gewünschten Telefonanschluß zu übergeben. Im Display erscheint die Anzeige **Gesprächsübergabe** und danach **Anruf wird weiterverb.** Sobald das Gespräch erfolgreich übergeben wurde, wird Ihre Verbindung automatisch getrennt.

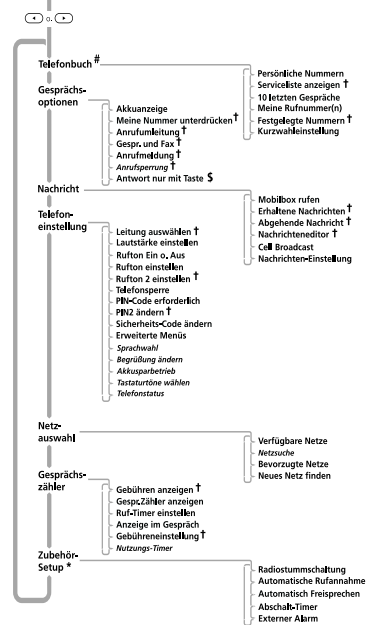
Gespräch nach der Herstellung einer dritten Verbindung übergeben

Wenn Sie bereits einen aktiven Anruf tätigen und einen Anruf halten, drücken Sie die Taste  oder  und wählen Sie in den „Gesprächsoptionen“ die Funktion **Anruf wird weiterverb.** Ihr Telefon versucht dann, die aktive Verbindung an die gehaltene Verbindung zu übergeben. Im Display erscheint die Anzeige **Gesprächsübergabe** und danach **Anruf wird weiterverb.** Sobald das Gespräch erfolgreich übergeben wurde, wird Ihre Verbindung automatisch getrennt.





Arbeiten mit dem Optionsmenü



Blättern im Menü



Kursiv dargestellte Optionen sind nur bei aktivierten **Erweiterten Menüs** verfügbar.

Wenn Ihr Diensteanbieter ein eigenes Menü hinzugefügt hat, erscheint das Telefonbuch-Menü nicht an erster Stelle im Optionsmenü.

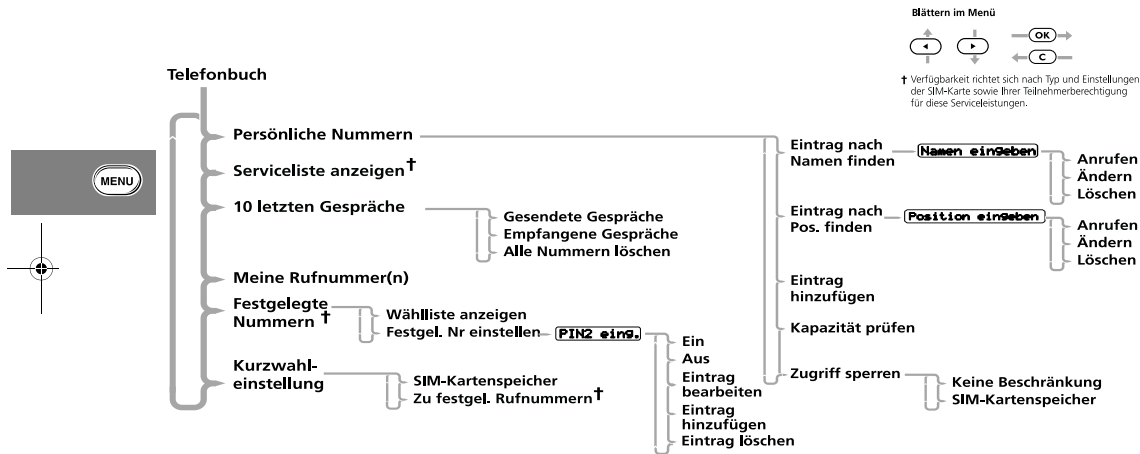
† Verfügbarkeit richtet sich nach Typ und Einstellungen der SIM-Karte sowie Ihrer Teilnehmerberechtigung für diese Serviceleistungen.

* Das **Zubehör-Setup** kann nur angezeigt werden, wenn das Telefon mit einem Autoeinbausatz oder mit Kopfhörer verwendet wird.

S Nur bei Modellen mit Klappe.



Das Telefonbuch-Menü



Wenn Ihr Diensteanbieter ein eigenes Menü hinzugefügt hat, erscheint das Telefonbuchmenü nicht an erster Stelle im Optionsmenü.



OK Was ist das Telefonbuch?

Sie können Namen und Telefonnummern als Einträge in der Liste der persönlichen Nummern und in der Liste der festgelegten Nummern auf Ihrer SIM-Karte speichern.

Die Anzahl der möglichen Einträge in der Liste der persönlichen Nummer hängt von der Art der SIM-Karte ab, die von Ihrem Diensteanbieter ausgegeben wird.

Darüber hinaus können Sie bis zu 40 Einträge in der Festnummernliste speichern, wenn diese Funktion verfügbar ist. Mit Hilfe der festgelegten Nummern können Sie die Nutzung Ihres Telefons so einschränken, daß nur bestimmte Rufnummern angewählt werden können.

Jeder Telefonbucheintrag enthält die folgenden Daten:

- Eine Telefonnummer - bis zu 20 Ziffern*.
- Einen Namen - bis zu 50 Zeichen*, in der Regel jedoch nicht mehr als 10.
- Eine Positionsziffer - von 1 bis 155* in Ihrer persönlichen Nummernliste, oder von 1 bis 40* in Ihrer Festnummernliste.

* Hängt vom Typ Ihrer SIM-Karte ab.

Nachwahl

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, Ortsnetzkennzahlen und andere zuvor in Ihrem Telefonbuch gespeicherten Vorwahlen bei einem Anruf zu verwenden.

Um die Nachwahlfunktion zu verwenden, wählen Sie in Ihrem Telefonbuch die gewünschte Vorwahl aus, geben Sie den Rest der Rufnummer ein, und drücken Sie die Taste **OK**, um den Wählvorgang zu starten.

Sie können die Nachwahlfunktion auch verwenden, wenn Sie eine Rufnummer anwählen möchten, die mit denselben Ziffern beginnt wie eine Nummer, die Sie in Ihrem Telefonbuch gespeichert haben. Suchen Sie die entsprechende Nummer aus Ihrem Telefonbuch heraus, löschen Sie die nicht benötigten Ziffern, und vervollständigen Sie die Rufnummer.

Bei diesem Vorgang wird der Telefonbucheintrag nicht überschrieben.

Die Nachwahl-Funktion ist nicht verfügbar, wenn das Telefonbuch mit der Smart-Taste aufgerufen wurde.





Eingeben von Buchstaben

Die Tasten **0**, **1**, ..., **8** und **9** werden zur Eingabe von Buchstaben verwendet, wenn Sie beispielsweise Namen in das Telefonbuch eintragen oder Nachrichten erstellen.

Wenn Sie etwa die Taste **5** drücken, wird zunächst der Buchstabe J angezeigt. Wenn dies nicht der gewünschte Buchstabe ist, können Sie dieselbe Taste erneut drücken, um den Buchstaben K anzuzeigen. Auf einen weiteren Tastendruck hin wird der Buchstabe L angezeigt usw., bis schließlich wieder die Ziffer 5 erscheint. Bei jedem Tastendruck wird also der jeweils nächste Buchstabe angezeigt, der der verwendeten Taste zugeordnet ist.

Wenn Sie während des Auswahlvorgangs eine beliebige Taste gedrückt halten, werden anstelle der Großbuchstaben die entsprechenden Kleinbuchstaben angezeigt; mit einem weiteren langen Tastendruck wird wieder zu den Großbuchstaben zurückgeschaltet.

Um den nächsten Buchstaben einzugeben, drücken Sie die entsprechende Taste. Wenn der nächste Buchstabe allerdings derselben Taste zugeordnet ist wie der vorhergehende, müssen Sie zuerst die Taste **→** drücken. Wenn Sie die Taste **→** ein weiteres Mal drücken, wird ein Leerzeichen eingefügt.

Falls Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterlaufen sollte, können Sie mit der Taste **←** zu dem versehentlich eingegebenen Buchstaben zurückkehren.

Mit der Taste **C** können Sie Buchstaben löschen.

Hierbei wird jeweils der Buchstabe links neben dem Cursor (**|**) entfernt.

Drücken Sie die Taste **OK** um Ihre Eingabe zu speichern.

Verfügbare Zeichen

Drücken Sie die entsprechenden Tasten, um die folgenden Zeichen zu erzeugen:

- 1** Leerzeichen . 1 ? ! , @ _ & : " () ' & i % & \$
Leerzeichen . 1 ? ! , @ _ & : " () ' & i % & \$
- 2** ABC 2 Ä Å Æ ß Ç
a b c 2 ä å æ ß ç
- 3** DEF 3 É Ê Ë
d e f 3 é ê ë
- 4** GHI 4 Γ İ
g h i 4 Γ İ
- 5** JKL 5 Å
j k l 5 Å
- 6** MNO 6 Ñ Ò Ó Ô
m n o 6 ñ ò ó ô
- 7** PQR 7 Π Σ
p q r 7 π ς
- 8** TUV 8 Ü Û
t u v 8 ü û
- 9** WXYZ 9 Ψ
w x y z 9 Ψ
- 0** + - 0 * / = > < #
+ - 0 * / = > < #

Die obere Zeile gibt jeweils den Großbuchstaben und die untere die Kleinbuchstaben an.



Persönliche Nummern

Mit den Optionen des Untermenüs „Persönliche Nummern“ können Sie die Liste Ihrer persönlichen Nummern anlegen und verwalten.

Eintrag nach Namen finden

Mit dieser Option können Sie eine Rufnummer aus einer Liste mit alphabetisch geordneten Telefonbucheinträgen auswählen.

Wenn Sie diese Option auswählen, erscheint die Meldung **Namen eingeben**. Sie können maximal drei Buchstaben eines Namens eingeben. Es ist nicht unbedingt erforderlich, alle drei Buchstaben anzugeben.

Bei der Suche in den Telefonbucheinträgen wird der erste übereinstimmende Eintrag angezeigt.

Wenn kein Eintrag mit dem Suchtext übereinstimmt, wird der Eintrag angezeigt, der dem gesuchten Namen am ähnlichsten ist.

Wenn Sie keinen Suchtext eingeben, wird der erste Eintrag in der Liste angezeigt.

Wenn das Telefonbuch keine Namen enthält, wird die Meldung **Namen nicht gespeichert** angezeigt.

Mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** können die benachbarten Telefonbucheinträge angezeigt werden. Wenn der gewünschte Name angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**, um ihn auszuwählen. Das Untermenü mit den Optionen „Rufnummer“, „Namen oder Rufnummer ändern“ oder „Name und Rufnummer löschen“ wird angezeigt.

Eintrag nach Pos. finden



Mit dieser Option können Sie eine Rufnummer aus einer Liste mit numerisch nach Speicherorten geordneten Telefonbucheinträgen auswählen.

Wenn Sie diese Option auswählen, erscheint die Meldung **Position eing.** Sie können nun die Nummer einer Speicherposition angeben. Wenn die eingegebene Positionsnummer ungültig ist, erscheint einige Augenblicke lang die Meldung **Bereich 1-XXXX**; anschließend wird wieder der Menüpunkt „Position eing.“ angezeigt.

Das Telefonbuch wird durchsucht und der gesuchte Eintrag angezeigt.

Wenn Sie eine Position eingeben, an der kein Eintrag gespeichert ist, wird die Meldung **Position x ist leer** angezeigt und statt dessen die nächste belegte Position ausgewählt.

Wenn Sie keinen Speicherort eingeben, wird der erste numerische Eintrag in der Liste angezeigt.

Wenn das Telefonbuch keine Nummern enthält, wird die Meldung **Keine Nr. gespeichert** angezeigt.

Mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** können die benachbarten Telefonbucheinträge angezeigt werden. Wenn der gewünschte Name angezeigt wird, drücken Sie die Taste **OK**, um ihn auszuwählen. Das Untermenü mit den Optionen „Rufnummer“, „Namen oder Rufnummer ändern“ oder „Name und Rufnummer löschen“ wird angezeigt.





Die Optionen „Rufnummer“, „Namen oder Rufnummer ändern“ und „Name und Rufnummer löschen“

Nachdem Sie einen Telefonbucheintrag ausgewählt haben, können Sie ihn anwählen, ändern oder löschen.

Anrufen

Mit Hilfe dieser Option können Sie den ausgewählten Telefonbucheintrag anwählen.

Ändern

Mit dieser Option können Sie den ausgewählten Telefonbucheintrag ändern.

Die in dem ausgewählten Eintrag gespeicherte Rufnummer und der dazugehörige Name werden nacheinander angezeigt und können bearbeitet werden. Sie können die aktuellen Einstellungen entweder bestätigen oder ändern.

Löschen

Mit Hilfe dieser Option können Sie den ausgewählten Telefonbucheintrag löschen.

Drücken Sie die Taste **(OK)**, wenn die Meldung **Name und Rufnummer löschen** erscheint. Die Meldung **Beilöscht** erscheint einige Augenblicke lang; anschließend wird wieder der entsprechende Menüpunkt angezeigt.

Eintrag hinzufügen

Mit dieser Option können Sie Einträge im Telefonbuch vornehmen (speichern).

Sie werden aufgefordert, die Rufnummer, den Namen und eine Positionsnummer einzugeben. Wenn Sie keine Positionsnummer eingeben, wird der Eintrag an der nächsten verfügbaren Position gespeichert.

Nach der Eingabe des neuen Eintrags erscheint einige Augenblicke lang die Meldung **Speichern in XXX**.

Kapazität prüfen

Wenn Sie diese Option wählen, erscheint einige Augenblicke lang die Meldung **XX Ungen. Pos.**

Zugriff sperren

Mit dieser Option können Sie den Zugriff auf die Liste Ihrer persönlichen Nummern sperren.

Bevor die Zugriffsbeschränkungen geändert werden, werden Sie aufgefordert, den Sicherheitscode einzugeben.

Serviceliste anzeigen

Mit dieser Option können Sie sich eine Liste mit Telefonnummern und Serviceleistungen Ihres Diensteanbieters anzeigen lassen.

Die Verfügbarkeit richtet sich nach Typ bzw. Einstellung der SIM-Karte bzw. nach Ihrer Teilnehmerberechtigung für diese Funktionen.





Letzte zehn Gespräche

Mit Hilfe dieser Option können Sie die zehn zuletzt verwendeten Telefonnummern aufrufen.

Wenn Sie eine Option ausgewählt haben, können Sie die Rufnummernliste mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** durchsuchen. Drücken Sie die Taste **OK**, um die angezeigte Rufnummer anzuwählen.

Mit Hilfe der Nachwahlfunktion können Sie eine Telefonnummer, die Sie aus einer dieser beiden Listen ausgewählt haben ändern.

Gesendete Gespräche

Mit Hilfe dieser Option können Sie eine der zehn zuletzt gewählten Rufnummern erneut anwählen.

Empfangene Gespräche

Mit dieser Option können Sie die Rufnummer eines der letzten zehn eingegangenen Gespräche erneut anwählen.

Die Rufnummern der Liste der zuletzt eingegangenen Anrufe werden nur angezeigt, wenn die Funktion „Anruferkennung“ (CL) verfügbar und aktiviert ist.

Alle Nummern löschen

Mit Hilfe dieser Option können Sie alle Rufnummern löschen, die in den Listen „Gesendete Gespräche“ und „Empfangene Gespräche“ gespeichert sind.

Die Liste mit letzten zehn Gesprächen wird gelöscht, wenn eine neue SIM-Karte in das Telefon eingesetzt wird.

Meine Rufnummer(n)

Mit dieser Option erhalten Sie Zugriff auf Ihre Funktelefon-, Fax- und Modemnummern, so daß Sie sie, falls erforderlich, anzeigen oder ändern können. Wenn Sie beispielsweise Schwierigkeiten haben, sich Ihre Funktelefonnummer zu merken, können Sie sie unter der Bezeichnung 'Mein Telefon' speichern und zukünftig bei Bedarf anzeigen.

Die Liste „Meine Rufnummer(n)“ ist auf Ihrer SIM-Karte gespeichert.

Wenn Sie diesen Menüpunkt auswählen, wird die erste Speicherposition angezeigt. Mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** können Sie die Liste der gespeicherten Rufnummern durchsuchen.

Um eine Rufnummer einzugeben oder zu ändern, wählen Sie die gewünschte Speicherposition, und drücken Sie die Taste **OK**. Sie werden aufgefordert, eine Rufnummer und anschließend einen Namen einzugeben. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Daten abzuspeichern.

Je nach dem Angebot Ihres Diensteanbieters sind in der Liste „Meine Rufnummer(n)“ ein oder mehrere Einträge definiert. Diese vordefinierten Einträge können möglicherweise nicht geändert werden.





Festgelegte Nummern

Ob die Funktion Wählliste verfügbar ist, hängt vom Typ Ihrer SIM-Karte ab.

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Nutzung Ihres Telefons (in der Regel durch Dritte) so einschränken, daß nur bestimmte Rufnummern oder, falls Sie dies wünschen, nur bestimmte Landeskennzahlen, Ortsnetzkennzahlen oder sonstige von Ihnen angegebene Vorwahlnummern angewählt werden können.

Wenn die Wählliste aktiviert ist, können nur die Rufnummern mit Ihrem Telefon angewählt werden, die (bzw. deren Vorwahlen) in der Wählliste aufgeführt sind. Wenn Sie versuchen, eine andere Nummer anzuwählen, wird die Meldung **Begegrenzt** angezeigt. Fax- oder Datenverbindungen können nicht hergestellt werden.

Um bei aktivierter Wählliste einen Anruf vorzunehmen, geben Sie die gewünschte Nummer entweder manuell ein, oder wählen Sie sie aus der Liste aus und drücken die Taste **OK**.

Bis zu 40 Einträge können in der Wählliste gespeichert werden. Die Liste ist auf Ihrer SIM-Karte gespeichert.

Diese Funktion kann von der Einstellung der Rufsperrung beeinflusst werden.

Wählliste anzeigen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Liste „Festgelegte Nummern“ durchsuchen. Wenn Sie die gewünschte Nummer gefunden haben, können Sie sie mit **OK** wählen.

Festgel. Nummern einstellen

Mit dieser Option können Sie die Wählliste aktivieren bzw. deaktivieren oder Einträge in der Liste ändern oder eingeben.

Sie werden aufgefordert, Ihren PIN2-Code einzugeben, wenn Sie diese Option aktivieren.

Ein

Aktiviert die Wählliste.

Aus

Deaktiviert die Wählliste.

Eingabe bearbeiten

Mit dieser Funktion können Einträge in der Wählliste bearbeitet oder gelöscht werden. Wenn Sie diese Option aktivieren, wird die erste belegte Position in der Liste angezeigt. Gehen Sie zum gewünschten Eintrag und drücken Sie **OK**. Sie werden aufgefordert, die Rufnummer und den Namen zu bearbeiten. Drücken Sie **C**, um den Eintrag zu löschen.

Eintrag hinzufügen

Mit dieser Funktion können Sie der Wählliste einen Eintrag hinzufügen. Sie werden aufgefordert, die Rufnummer, den Namen und eine Positionsnummer einzugeben. Wenn Sie keine Positionsnummer eingeben, wird der Eintrag an der nächsten verfügbaren Position gespeichert.

Es bietet sich an, bei der Einrichtung der Wählliste die ersten neun Positionen für Rufnummern zu reservieren, auf die Sie mit der Kurzwahl-Funktion zugreifen wollen. Siehe auch 'Kurzwahleinstellung'.



Eintrag löschen

Mit dieser Option löschen Sie aus der Festnummernliste eine Telefonnummer und einen Namen. Der erste Eintrag aus der Festnummernliste wird angezeigt. Blättern Sie zu dem Eintrag, den Sie löschen wollen und drücken **OK**.

Kurzwahleinstellung

Mit dieser Option können Sie festlegen, welche Telefonbuchliste bei der Kurzwahl verwendet werden soll.

SIM-Kartenspeicher

Aktiviert die Kurzwahl-Funktion für die Liste Ihrer persönlichen Nummern (Positionen 101 bis 109) im SIM-Speicher.

Wählliste

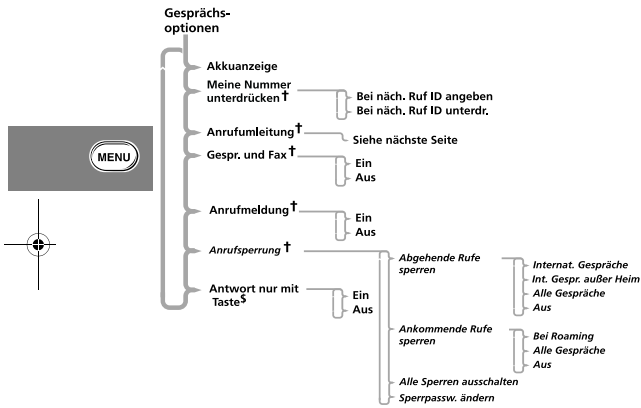
 Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie eine Wählliste haben.

Aktiviert die Kurzwahl-Funktion in Ihrer Wählliste (Positionen 1 bis 9).





Gesprächsoptionen



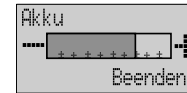
Blättern im Menü



Kursiv dargestellte Optionen sind nur bei aktivierten **Erweiterten Menüs** verfügbar.
 † Verfügbarkeit richtet sich nach Typ und Einstellungen der SIM-Karte sowie Ihrer Teilnehmerberechtigung für diese Serviceleistungen.
 ‡ Nur bei Modellen mit Klappe.

Akkuanzeige

Mit Hilfe dieser Option können Sie die ungefähre Akku-Kapazität anzeigen. Beispiel:



Anzahl der Segmente	Ungefähre Kapazität
1	weniger als 5% (Laden erforderlich)
3	weniger als 20%
5	weniger als 60%
7	mehr als 60%

Die detaillierte Akkuladeanzeige läßt sich rasch mit der Funktion (-[OK]-) aus dem Schnellzugriffsmenü aufrufen.



Meine Nummer unterdrücken

Die Option „Meine Nummer unterdrücken“ ist eine Netzfunktion. Sie müssen eine der beiden Sperrfunktionen der Anruferkennung bei Ihrem Netzanbieter freischalten lassen.

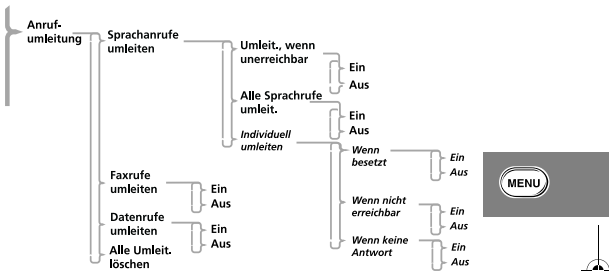
Nächster Ruf ID angeben

Ihre Rufnummer wird nur beim nächsten versuchten Gespräch übertragen. Danach wird Ihre Rufnummer erst dann angezeigt, wenn Sie diese Option wieder auswählen.

Nächster Ruf ID sperren

Ihre Rufnummer wird nicht mit dem nächsten versuchten Gespräch übertragen. Danach wird Ihre Rufnummer bei allen Gesprächen angezeigt, bis Sie diese Option wieder deaktivieren.

OK Anrufumleitung



Anrufumleitung ist eine Netzfunktion. Wenn Ihr Telefon nicht erreichbar ist oder Sie keine Anrufe entgegennehmen möchten, können Sie eingehende Anrufe auf andere Rufnummern umleiten.

Zu dieser Option sind folgende Funktionen verfügbar:

- Alle eingehenden Anrufe umleiten.
- Eingehende Anrufe umleiten, wenn Ihr Telefon nicht erreichbar ist.
- Eingehende Faxanrufe umleiten.
- Eingehende Datenanrufe umleiten.
- Alle Umleitungsoptionen deaktivieren.

Die Einstellung der Anrufumleitung kann nur bei bestehender Netzverbindung geändert werden.



Wenn Sie eine der Umleitungsoptionen auswählen, benötigt das Telefon einige Augenblicke, um die aktuellen Einstellungen im Netz abzufragen.

Sprachrufe umleiten

Mit Hilfe dieser Option können Sie Ihr Telefon auf *Umleit., wenn unerreichbar*, *Alle Sprachrufe umleiten* oder *Individuell umleiten* einstellen.

Umleit., wenn unerreichbar

Mit dieser Option können Sie alle eingehenden Anrufe auf eine einzige Rufnummer immer dann umleiten, wenn Ihr Telefon nicht erreichbar ist.

Die folgende beiden Einstellungen sind möglich: **Ein** oder **Aus**.

Wenn Sie die Einstellung auf **Ein** ändern, werden Sie aufgefordert, die Nummer für die Anrufumleitung mit den Nummerntasten einzugeben.

Wenn Sie die Option „Umleit., wenn unerreichbar“ aktivieren, entspricht dies der Option „Individuell umleiten“.

Wenn die Einstellung **Ein** gewählt ist, erhält „Umleiten, wenn unerreichbar“, eine höhere Priorität als die individuelle Umleitung.

Alle Sprachrufe umleiten

Mit Hilfe dieser Option können Sie *alle* eingehenden Anrufe auf eine bestimmte Nummer umleiten.

Die folgende beiden Einstellungen sind möglich: **Ein** oder **Aus**.

Wenn Sie die Einstellung auf **Ein** ändern, werden Sie aufgefordert, die Nummer für die Anrufumleitung mit den Nummerntasten einzugeben.

Wenn die Option „Alle Sprachrufe umleit.“ auf **Ein** gestellt ist, hat sie Vorrang vor allen anderen Umleitungseinstellungen.

Wechseln Sie rasch zwischen Umleiten Ein und Aus mit der Funktion (F5) aus dem Schnellzugriffsmenü.

Individuell umleiten

Mit Hilfe dieser Optionen können Sie Anrufe je nach Art der Verbindung und Status Ihres Telefons auf verschiedene Rufnummern umleiten.

Die im folgenden beschriebenen Umleitungsoptionen funktionieren alle auf dieselbe Art und Weise.

Für jede Option sind zwei Einstellungen möglich: **Ein** oder **Aus**.

Wenn Sie die Einstellung auf **Ein** ändern, werden Sie aufgefordert, die Nummer für die Anrufumleitung mit den Nummerntasten einzugeben.

Wenn die Option „Alle Gespr. umleiten“ oder „Umleit. wenn unerreichbar“ auf **Ein** eingestellt ist, werden individuelle Umleitungseinstellungen ignoriert.

Wenn besetzt

Diese Option bewirkt, daß eingehenden Anrufe umgeleitet werden, wenn Ihr Telefon besetzt ist.

Wenn unerreichbar

Diese Option bewirkt, daß eingehende Anrufe umgeleitet werden, wenn Ihr Telefon keinen Netzkontakt herstellen kann.

Wenn keine Antwort

Diese Option bewirkt, daß eingehende Anrufe umgeleitet werden, wenn Sie sie nicht entgegennehmen.



Faxrufe umleiten

Diese Option bewirkt, daß alle eingehenden Faxrufe auf eine bestimmte Nummer umgeleitet werden.
Die folgende beiden Einstellungen sind möglich: **Ein** oder **Aus**.
Wenn Sie die Einstellung auf **Ein** ändern, werden Sie aufgefordert, die Nummer für die Anrufumleitung mit den Nummertasten einzugeben.

Datenrufe umleiten

Diese Option bewirkt, daß alle eingehenden Datenrufe auf eine bestimmte Nummer umgeleitet werden.
Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: **Ein** oder **Aus**.
Wenn Sie die Einstellung auf **Ein** ändern, werden Sie aufgefordert, die Nummer für die Anrufumleitung mit den Nummertasten einzugeben.

Alle Umleit. löschen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Umleitung eingehender Anrufe ausschalten.

! Diese Option bewirkt, daß alle Umleitungseinstellungen auf **Aus** gestellt und die entsprechenden Rufnummern gelöscht werden.

Gespräch und Fax

Diese Netzfunktion ermöglicht Ihnen, während einer Verbindung zuerst zu sprechen und anschließend ein Fax zu senden oder zu empfangen.

I Ihr Telefon unterstützt Daten- und Faxübertragungen mit Geschwindigkeiten von bis zu 9600 bps.

Beachten Sie die folgenden Punkte, bevor Sie eine Gesprächs- und Faxverbindung herstellen:

- Ihr Telefon muß „faxbereit“ sein (es wurde ausgeschaltet, mit dem optionalen Daten-/Fax-Zubehör an das Faxgerät angeschlossen und wieder eingeschaltet). Das Anschließen des Faxgeräts bei bestehender Verbindung ist nicht möglich.
- Der Gesprächs- und Faxmodus muß auf **Ein** gesetzt sein.

Das Telefon wechselt automatisch in den Faxmodus, wenn Sie während einer Gesprächs- und Faxverbindung mit der Faxübertragung beginnen. Während der Faxübertragung wird die Meldung **Faxvorrang** angezeigt. Die Verbindung wird nach Beendigung der Faxübertragung automatisch abgebrochen. Es ist nicht möglich, bei bestehender Verbindung in den Sprachmodus zurückzuwechseln.

I Während einer bestehenden Gesprächs- und Faxverbindung sind die Makelfunktionen, wie „Anklopfen“ und „Halten“, nicht verfügbar.

Beachten Sie die folgenden Besonderheiten bei eingehenden Gesprächs- und Faxrufen:

- Wenn Ihr Telefon nicht faxbereit ist, können Sie nur sprechen.
- Wenn Ihr Telefon zwar faxbereit, der Gesprächs- und Faxmodus jedoch ausgeschaltet ist, wird der Anruf automatisch an Ihr Fax geleitet (Sie haben keine Möglichkeit zu sprechen).

Ein

Der Gesprächs- und Faxmodus wird für den nächsten und alle weiteren Anrufe eingeschaltet.

Aus

Der Gesprächs- und Faxmodus wird für den nächsten und alle weiteren Anrufe ausgeschaltet.





OK Anrufmeldung

Im Menü „Anruf wartet“ sind die folgenden beiden Einstellungen möglich: Ein oder Aus. Wenn Sie die Einstellung „Aus“ wählen, werden Sie nicht auf wartende Anrufe hingewiesen. Die Person, die Sie erreichen möchte, hört entweder das Besetztzeichen, oder der Anruf wird von der Option „Individuell umleiten - Wenn besetzt“ umgeleitet.

Wenn Sie die Einstellung Ein wählen, werden Sie mit Hilfe eines Tonsignals sowie der Meldung *Anruf wartet - Antworten?* auf einen wartenden Anruf hingewiesen. Sie können dann die Taste **OK** drücken, um den zweiten Anruf entgegenzunehmen, oder mit Hilfe die Taste **←** oder **→** eine andere Option auswählen und diese durch Drücken der Taste **OK** aktivieren.

Wenn die Option der Anruferkennung eingeschaltet ist, wird anstelle der Anklopfmeldung die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Die Verfügbarkeit dieser Funktion hängt von Ihrem Diensteanbieter ab.

MENU

OK Anrufsperrung

Die Anrufsperrung ist eine Netzfunktion, mit deren Hilfe Sie bestimmte aus- oder eingehende Anrufe sperren können.

Wenn Sie versuchen, die Einstellungen der Rufsperrung zu ändern, werden Sie möglicherweise aufgefordert, das erforderliche Sperrpaßwort einzugeben. Anschließend benötigt das Telefon einige Augenblicke, um das Netz über die neuen Einstellungen zu informieren. Wenn das Netzwerk die Einstellungen geändert hat, erscheint auf der Anzeige des Telefons eine Bestätigungsmeldung.

Das *vorläufige* Paßwort erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter, wenn Sie diesen Dienst freischalten lassen.

Die Funktion dieser Option kann durch die Einstellung „Festgelegte Nummern“ beeinflusst werden.

Abgehende Rufe sperren

Wenn Sie diese Option auswählen, benötigt das Telefon einige Augenblicke, um die aktuellen Einstellungen im Netz abzufragen.

Internationale Gespräche

Diese Option bewirkt, daß abgehende Auslandsgespräche gesperrt werden.

Internationale Gespräche außer Heim

Diese Option bewirkt, daß abgehende Auslandsgespräche, mit Ausnahme von Gesprächen in Ihr Heimatland, gesperrt werden.

Alle Gespräche

Diese Option bewirkt, daß alle abgehenden Gespräche, mit Ausnahme von Notrufen, gesperrt werden.



Aus

Diese Option bewirkt, daß alle Sperrungen für abgehende Gespräche aufgehoben werden.

Ankommende Rufe sperren

Wenn Sie diese Option auswählen, benötigt das Telefon einige Augenblicke, um die aktuellen Einstellungen im Netz abzufragen.

Bei Roaming

Diese Option bewirkt, daß ankommende Gespräche gesperrt werden, wenn Sie sich nicht in Ihrem Heimatland befinden.

Es kann sinnvoll sein, diese Option auszuwählen, da einige Netzanbieter für den Empfang von Gesprächen im Ausland zusätzliche Gebühren verlangen.

Alle Gespräche

Diese Option bewirkt, daß alle ankommenden Gespräche gesperrt werden.

Aus

Diese Option bewirkt, daß alle Sperrungen für ankommende Gespräche aufgehoben werden.

Alle Sperren ausschalten

Mit Hilfe dieser Option können Sie alle Rufsperroptionen auf Aus einstellen.


Sperrpasswort ändern

Mit Hilfe dieser Option können Sie das Paßwort für die Rufsperr ändern.

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, das aktuelle Paßwort einzugeben.

Anschließend müssen Sie zweimal nacheinander Ihr neues **vierstelliges** Paßwort eingeben. Wenn das Netz die Einstellungen geändert hat, erscheint auf der Anzeige des Telefons eine Bestätigungsmeldung.

Antwort nur mit Taste

 Diese Option steht nur bei Modellen mit Klappe zur Verfügung.

Diese Funktion hat zwei Optionen: Ein oder Aus.

Wenn die Funktion auf Ein gestellt ist, kann die Klappe geöffnet werden, ohne daß ein eingehender Anruf beantwortet wird. Der Anruf kann dann durch Drücken einer entsprechenden Taste (OK, 1 bis 9, * oder #) beantwortet werden. Wenn Sie den Anruf abweisen wollen, drücken Sie die Taste C.

Wenn die Funktion auf Aus gestellt ist, wird durch Öffnen der Klappe ein eingehender Anruf beantwortet.

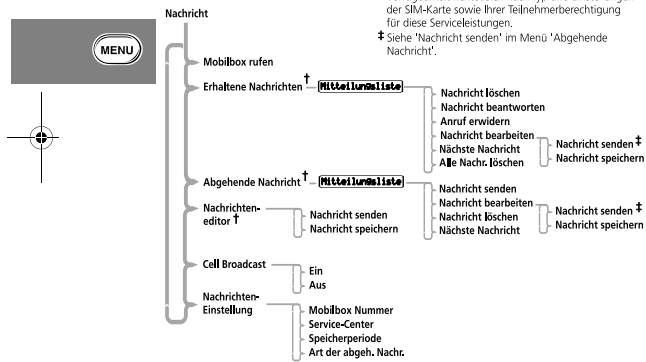




Nachricht



† Verfügbarkeit richtet sich nach Typ und Einstellungen der SIM-Karte sowie Ihrer Teilnehmerberechtigung für diese Serviceleistungen.
‡ Siehe 'Nachricht senden' im Menü 'Abgehende Nachricht'.



Ihr Telefon unterstützt die beiden GSM-Nachrichtfunktionen, nämlich den Kurznachrichtendienst (SMS) und die Cell Broadcast-Nachrichten.

Kurznachrichten

Hierbei handelt es sich um Textnachrichten, die speziell an Ihre und von Ihrer Rufnummer aus gesendet werden.

Wenn eine Kurznachricht eingeht, geschieht folgendes:

- 1 Ihr Telefon setzt drei kurze Warntöne ab (je nach Einstellung der Option „Rufton oder VibraCall“).
- 2 Das Symbol (Nachrichten) wird angezeigt.
- 3 Wenn der erforderliche Speicherplatz verfügbar ist, wird die Nachricht gespeichert und kann später angezeigt werden. Wenn nicht genug Platz vorhanden ist, blinkt das Symbol . Eine oder mehrere Nachrichten müssen gelöscht werden, bevor die Nachricht gespeichert werden kann.

Ihr Netzanbieter überträgt die Nachricht über einen begrenzten Zeitraum hinweg. Wenn Sie keinen Speicherplatz freimachen, bevor die Mitteilung im Netzwerk gelöscht wird, können Sie sie nicht empfangen oder lesen.

- 4 **Nachricht** erscheint dann auf dem Display mit der Frage **Jetzt lesen?**
- 5 Wenn Sie **OK** drücken, wechselt das Telefon zu den erhaltenen Nachrichten und zeigt die neue Nachricht an.
- 6 Wenn Sie **C** drücken, kehrt das Telefon zu der Anzeige zurück, die vor dem Empfang der Nachricht auf dem Display angezeigt wurde.
- 7 Wenn Sie eine andere Taste drücken, wird die entsprechende Funktion ausgeführt.
- 8 Wenn Sie keine Taste drücken, kehrt das Telefon nach 1 Minute zur vorherigen Anzeige zurück.



Cell Broadcast-Nachrichten

Cell Broadcast-Nachrichten sind allgemeine Mitteilungen, die an eine Gruppe von Telefonen gesendet werden, und die Sie nur empfangen können, wenn Ihr Telefon sich im Bereitschaftsmodus befindet.

Diese Mitteilungen werden auf numerierten „Kanälen“ gesendet, wobei auf jedem Kanal in der Regel bestimmte Arten von Informationen zu empfangen sind.

Auf typischen Cell Broadcast-Nachrichtenkanälen werden beispielsweise regionale Wettermeldungen, Verkehrshinweise oder Börsenkurse verbreitet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach einer Aufstellung der verfügbaren Kanäle und der auf ihnen gesendeten Informationen.

Wenn das Ende der Nachricht erreicht ist, wird sie solange immer wieder von vorne angezeigt, bis Sie sie löschen, oder eine neue Nachricht eingeht.

Lesen von Kurznachrichten

Mit Hilfe der Tasten **◀** und **▶** können Sie die Nachrichten in der Liste „Erhaltene Nachrichten“ oder „Abgehende Nachrichten“ anzeigen.

Um eine bestimmte Nachricht anzuzeigen, geben Sie die entsprechende Positionsnummer ein; drücken Sie beispielsweise die Taste **5** für die fünfte Nachricht. Wenn die angegebene Nachricht nicht existiert, wird die Meldung *Nachrichte nicht existiert* angezeigt.

Sie können auch die Taste **OK** drücken und die Option *Nächste Nachricht wählen*, um die jeweils nächste Nachricht anzuzeigen.

Erstellen und Bearbeiten von Kurznachrichten

Sie können Nachrichtentexte mit dem *Nachrichteneditor* erstellen oder bearbeiten. Wenn Sie den Editor aufrufen, wird die zuletzt bearbeitete Nachricht angezeigt. Halten Sie die Taste **C** gedrückt, um die Nachricht zu löschen und eine neue zu beginnen, oder ändern Sie die angezeigte Nachricht. Für Hinweise zur Texteingabe, siehe 'Eingeben von Buchstaben'.

Drücken Sie die Taste **OK**, wenn Sie Ihre Nachricht fertiggestellt haben. Nun werden die folgenden Optionen angezeigt:

Nachrichte senden - Wenn Sie diese Option wählen, werden Sie aufgefordert, eine Rufnummer einzugeben.

Nachrichte speichern - Wählen Sie diese Option, wenn Sie die bearbeitete Nachricht in Ihrer Liste der abgehenden Nachrichten speichern möchten.

! *Wenn Sie die Nachricht nach dem Bearbeiten nicht abspeichern, gehen alle Änderungen, die Sie vorgenommen haben, verloren, sobald Sie eine andere Nachricht zur Bearbeitung auswählen.*

OK Mobilbox anrufen

Mit dieser Option können Sie eine aktuelle Mobilbox-Nummer anrufen.

Eine Mobilbox-Nummer wird mit der Option „Mobilbox Nummer“ aus dem Menü „Nachrichten-Einstellung“ eingegeben.





OK Erhaltene Nachrichten

Mit dieser Option können Sie die Kurznachrichten, die an Ihr Telefon gesendet wurden, anzeigen und verwalten.
 Wenn Sie diese Option auswählen, wird eine Meldung angezeigt, in der die Anzahl der Nachrichten insgesamt sowie die Anzahl der neu eingegangenen Nachrichten angegeben sind. Wenn keine Nachrichten vorhanden sind, wird die Meldung **Keine Nachrichten** angezeigt.

Sind Nachrichten vorhanden, so werden zuerst die neu eingegangenen und anschließend die alten Mitteilungen angezeigt. Drücken Sie mehrmals die Taste **◀** oder **▶**, um die gesamte Nachricht, die Uhrzeit, zu der sie gesendet wurde, sowie (falls verfügbar) die Rufnummer des Absenders anzuzeigen.

Sobald Sie eine neu eingegangene Nachricht gelesen haben, wird sie automatisch als alt gekennzeichnet.

Siehe 'Lesen von Kurznachrichten' für weitere Informationen zum Arbeiten mit Nachrichten.

Drücken Sie die Taste **OK**, während eine Nachricht angezeigt wird, um ins Untermenü zu gelangen.

Nachricht löschen

Mit dieser Option können Sie die angezeigte Nachricht löschen.

Nachricht beantworten

Mit dieser Option können Sie eine Nachricht beantworten.

Anruf erwidern

Mit dieser Option können Sie den Absender der Nachricht anrufen, falls seine Nummer vom Netz mitgeliefert wurde oder eine Nummer in Anführungszeichen " " in die Nachricht eingefügt wurde.

Nachricht bearbeiten


Mit dieser Option können Sie den Nachrichteneditor aufrufen, um eine bestimmte Mitteilung zu bearbeiten, und sie anschließend zu versenden und/oder in der Liste Ihrer abgehenden Nachrichten zu speichern. Für weitere Informationen zur Arbeit mit dem Nachrichteneditor siehe 'Erstellen und Bearbeiten von Kurznachrichten'.

Nächste Nachricht

Diese Option zeigt die nächste gespeicherte Nachricht an. Wenn bereits die letzte Nachricht in Ihrer Liste angezeigt wird, gelangen Sie wieder zum Anfang Ihrer Liste.

Alle Nachrichten löschen

Mit dieser Option können Sie alle erhaltenen Nachrichten, gelesene und ungelesene, löschen.

 *Gelöschte Nachrichten können NICHT mehr angezeigt werden.*





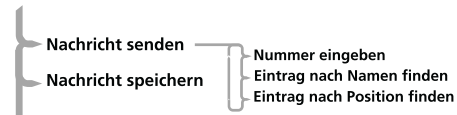
Abgehende Nachrichten

Mit dieser Option können Sie alle abgehenden Nachrichten anzeigen und bearbeiten. Diese Nachrichten werden auf Ihrer SIM-Karte gespeichert. Wenn Sie diese Option auswählen, wird zuerst die Anzahl der Nachrichten insgesamt und anschließend die erste Nachricht in der Liste angezeigt.

Sie können eine abgehende Nachricht erst dann abschicken, wenn die Nummer des Service-Centers eingestellt wurde. Siehe 'Nachrichten-Einstellung'.

Drücken Sie die Taste **OK**, während eine Nachricht angezeigt wird, um ins Untermenü zu gelangen. Siehe 'Lesen von Kurznachrichten', um weitere Informationen über das Anzeigen der Nachrichten zu erhalten.

Nachricht senden



Mit Hilfe des Untermenüs wählen Sie die Telefonnummer aus, an die die Nachricht gesendet werden soll. Dazu können Sie folgende Möglichkeiten nutzen:

Nummer eingeben - Sie geben die Zielwahl manuell über das Tastenfeld ein und versenden die Nachricht.

Eintrag nach Namen finden - Sie geben einen Namen ein, erhalten die entsprechende Telefonnummer aus dem Telefonbuch und versenden die Nachricht. (siehe „Eintrag nach Namen finden“ im Menü „Telefonbuch“).

Eintrag nach Position finden - Sie geben eine Positionsnummer ein, erhalten die entsprechende Telefonnummer aus dem Telefonbuch und versenden die Nachricht. (siehe „Eintrag nach Position finden“ im Menü „Telefonbuch“).

Nachricht bearbeiten

Mit dieser Option können Sie den Nachrichteneditor aufrufen, um eine bestimmte Nachricht zu bearbeiten, und sie anschließend zu versenden oder in der Liste Ihrer abgehenden Nachrichten zu speichern. Für weitere Informationen zur Arbeit mit dem Nachrichteneditor siehe 'Erstellen und Bearbeiten von Kurznachrichten'.

Nachricht löschen

Mit dieser Option können Sie die angezeigte Nachricht löschen.

Nächste Nachricht

Wenn Sie diese Option auswählen, wird die nächste abgehende Nachricht angezeigt.





Nachrichteneditor

Mit dem Nachrichteneditor können Sie die angezeigte Nachricht bearbeiten und sie anschließend entweder versenden oder in der Liste Ihrer abgehenden Nachrichten speichern. Für weitere Informationen zur Arbeit mit dem Nachrichteneditor siehe 'Erstellen und Bearbeiten von Kurznachrichten'.

Cell Broadcast

Mit dieser Option können Sie die Einstellungen für die Cell Broadcast-Nachrichten festlegen. Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.

Wenn Sie die Einstellung Ein wählen, werden Sie zur Eingabe des Kanals aufgefordert, von dem Sie Informationen empfangen wollen.

Ihr Diensteanbieter gibt Ihnen gern eine Liste verfügbarer Kanäle sowie weitere Informationen.

Eine Cell Broadcast-Nachricht, die auf Ihrem Display abläuft, kann durch Drücken der Taste (◀) gestartet oder angehalten werden. Mit (▶) können Sie den Anfang der Nachricht erneut anzeigen. Damit die Nachricht nicht mehr im Display angezeigt wird, drücken Sie die Taste (C).

! Wenn Sie die Tasten (◀) und (▶) wie gewohnt verwenden möchten, während Sie eine Cell Broadcast-Nachricht empfangen, müssen Sie die Nachricht zuerst löschen.

Nachrichten-Einstellung

Mobilbox Nummer

Mit dieser Option geben Sie eine Rufnummer ein, die von der Option „Mobilbox rufen“ verwendet wird.

Wenn Sie bereits eine Nummer für den Anrufbeantworter (Mailbox) gespeichert haben, erscheint diese in der Anzeige. Sie kann dann beliebig verwendet, bearbeitet oder gelöscht werden.

Service-Center

Bevor Sie eine Mitteilung versenden können, müssen Sie mit Hilfe dieser Option die Nummer Ihres Mitteilungs-Service-Centers eingeben. Diese Nummer erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Wenn bereits eine Nummer eines Mitteilungs-Service-Centers vorhanden ist, wird diese angezeigt. Sie kann dann beliebig verwendet, bearbeitet oder gelöscht werden.

Speicherperiode


Mit dieser Option können Sie angeben, wieviele Stunden Ihre Nachricht, sofern sie nicht zwischenzeitlich abgerufen wird, im Service-Center gespeichert bleiben soll, bevor sie gelöscht werden darf. Wenn Sie diese Option auswählen, wird die gegenwärtig eingestellte Speicherperiode angezeigt (Standardwert = 24 Stunden).

Sie können theoretisch eine Speicherperiode von maximal 10 548 Stunden angeben; in der Realität wird die maximale Speicherperiode von Ihrem Service-Center festgelegt.

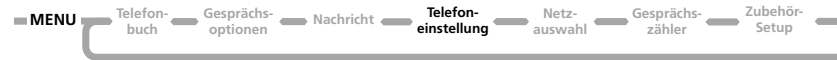


Art der abgehenden Mitteilungen

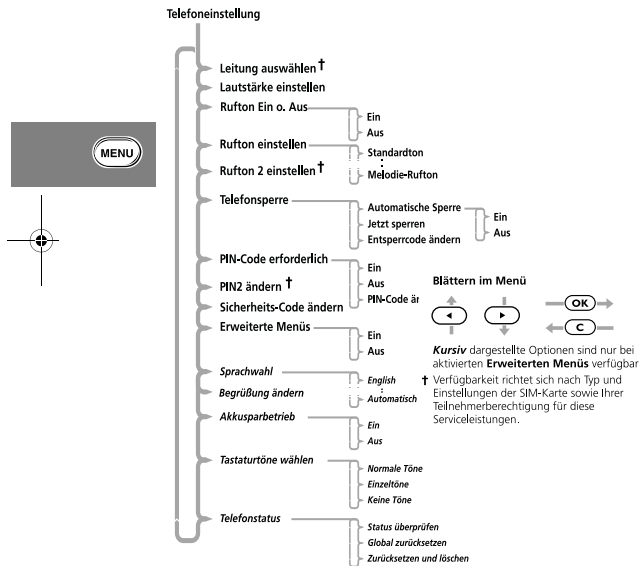
Diese Option ist netzabhängig und kann verwendet werden, um das Format Ihrer Mitteilungen anzugeben. Die folgenden Mitteilungstypen sind verfügbar: Text (Standard), Fax, X400, Paging, E-Mail, ERMES oder Stimme.

 Wenn Sie Mitteilungen in einer Sprachbox oder auf einem Anrufbeantworter hinterlassen möchten, brauchen Sie die Option Stimme nicht auszuwählen.





Telefoneinstellung



Leitung auswählen

Mit dieser Funktion können Sie zwischen Leitung 1 und Leitung 2 wechseln.

Die Verfügbarkeit richtet sich nach Typ bzw. Einstellung der SIM-Karte bzw. nach Ihrer Teilnehmerberechtigung für diese Funktionen.

Lautstärke einstellen

Mit dieser Option können Sie die Lautstärke des Ruftons bei einem eingehenden Anruf einstellen.

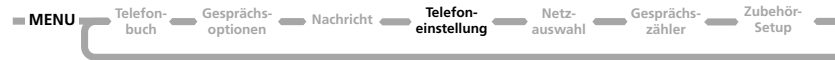
Die Lautstärke wird wie folgt angezeigt:



Lautstärke der Hörmuschel einstellen. Geben Sie die Taste frei und drücken sie erneut, um die Richtung zu ändern.

Rufton Ein oder Aus

Einstellung des Signals bei einem eingehenden Anruf: Entweder Rufton oder Meldung im Display.



OK Rufton einstellen

Mit dieser Option stellen Sie den Rufton ein, mit dem Ihr Telefon Sie auf einen eingehenden Anruf auf Leitung 1 aufmerksam macht.

Standardton

Ein normales Rufzeichen ertönt.

Einzelner Rufton - Melodie-Rufton

Das eingestellte Rufzeichen ertönt.

Wenn Sie die Option „Einzelner Rufton“ auswählen, klingelt das Telefon bei einem eingehenden Anruf nur einmal.

OK Rufton 2 einstellen

Mit dieser Option stellen Sie den Rufton ein, mit dem Ihr Telefon Sie auf einen eingehenden Anruf auf Leitung 2 aufmerksam macht.

Diese Option wird nur angezeigt, wenn die Leitung 2 freigeschaltet ist.

OK Telefonsperre

Mit Hilfe dieser Option können Sie den Entsperrcode festlegen und ändern.

Der Entsperrcode dient dazu, Ihr Telefon vor unerlaubter Benutzung zu schützen. Die Funktion kann so eingestellt werden, daß Ihr Telefon bei jedem Einschalten automatisch gesperrt ist.

Der Entsperrcode ist eine vierstellige Nummer, die werksseitig auf **1234** eingestellt ist. Dieser Code kann mit Hilfe der Option „Entsperrcode ändern“ jederzeit geändert werden.

Automatische Sperre

Mit dieser Option können Sie Ihr Telefon so einstellen, daß es bei jedem Einschalten automatisch gesperrt ist. Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: **Ein** oder **Aus**.

Jetzt sperren

Mit dieser Option können Sie Ihr Telefon sofort sperren. Wenn Sie diese Option gewählt haben, kann das Telefon erst wieder nach der Eingabe des Entsperrcodes verwendet werden.

Entsperrcode ändern

Mit dieser Option können Sie den Entsperrcode ändern.

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, den aktuellen Sicherheitscode einzugeben, bevor Sie fortfahren können. Anschließend können Sie anstelle des alten Codes einen neuen vierstelligen Code eingeben.

Wenn das Telefon gesperrt ist, können Sie auch dann auf diese Option zugreifen, indem Sie die Taste oder drücken.

PIN-Code erforderlich

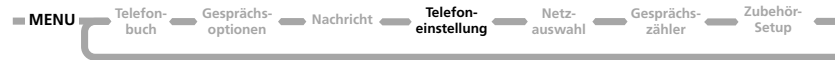
Mit Hilfe dieser Option können Sie den PIN-Code festlegen und ändern.

Der PIN-Code dient dazu, Ihre SIM-Karte vor unerlaubter Benutzung zu schützen. Wenn Sie diese Option auf **Ein** einstellen, ist der Zugriff auf Ihre SIM-Karte gesperrt, wenn diese eingesetzt oder das Telefon eingeschaltet wird.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: **Ein** oder **Aus**.

Wenn die SIM-Karte das Deaktivieren des PIN-Codes nicht zuläßt, werden diese Menüpunkte nicht angezeigt.





PIN-Code ändern

Mit Hilfe dieser Option können Sie den PIN-Code der SIM-Karte ändern. Sie müssen die Option „PIN-Code erfordert“ auf **Ein** einstellen und den alten PIN-Code eingeben, bevor Sie fortfahren können. Sie werden aufgefordert, einen neuen, vier- bis achtstelligen Code einzugeben. Anschließend müssen Sie den neuen PIN-Code zur Bestätigung ein zweites Mal eingeben.

! Wenn Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN-Nummer eingeben, wird Ihre SIM-Karte automatisch gesperrt und die Meldung **Blockiert** wird angezeigt.

Freigeben Ihres Telefons

Wenn die Meldung **Blockiert** angezeigt wird, müssen Sie einen Code und eine Tastenfolge zur Freigabe des Telefons eingeben, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen können.

! Den achtstelligen PIN-Code zum Entsperren der SIM-Karte haben Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte von Ihrem Netzanbieter erhalten.

Geben Sie die folgende Tastenfolge ein, um Ihr Telefon freizugeben:

* * 0 * 5 * **Entsperrcode** **OK**
Neuer PIN-Code **OK** **Neuer PIN-Code** **OK**

Der neue PIN-Code muß aus vier bis acht Ziffern bestehen.

! Wenn Sie diese Tastenfolge zehnmal hintereinander falsch eingegeben haben, wird Ihre SIM-Karte dauerhaft blockiert.

PIN2 ändern

Mit dieser Option können Sie Ihren PIN2-Sicherheitscode ändern.

Wenn Sie diese Option auswählen, müssen Sie den alten PIN2-Sicherheitscode eingeben, bevor Sie fortfahren können.

Anschließend werden Sie aufgefordert, anstelle des PIN2-Sicherheitscodes einen neuen, vier- bis achtstelligen Code einzugeben. Dann müssen Sie den neuen PIN2-Code zur Bestätigung ein zweites Mal eingeben.

! Wenn Sie dreimal hintereinander eine falsche PIN2-Nummer eingeben, wird die Meldung **Blockiert** angezeigt.

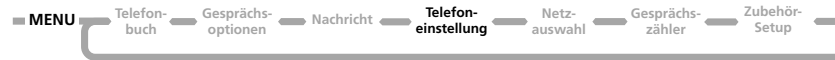
Wenn die Meldung **Blockiert** angezeigt wird, haben Sie keinen Zugriff auf die Menüoptionen, für die die Eingabe des PIN2-Codes erforderlich ist, beispielsweise auf die Optionen „Festgel. Nr einstellen“ und „Gebühreneinst.“.

Wenn beim Versuch, Ihren PIN2-Code einzugeben, die Meldung **Blockiert** angezeigt wird, müssen Sie die folgende Tastenfolge eingeben, um den Code zu entsperren und zu ändern:

* * 0 * 5 * 2 * **Entsperrcode** **OK**
Neuer PIN2-Code **OK** **Neuer PIN2-Code** **OK**

! Den achtstelligen Entsperrcode haben Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte von Ihrem Netzanbieter erhalten.

! Wenn Sie die Tastenfolge zum Entsperren des PIN2-Codes zehnmal hintereinander falsch eingegeben haben, wird Ihr PIN2-Code dauerhaft blockiert.




OK Sicherheits-Code ändern

Der Sicherheitscode dient dazu, den Zugriff auf die Sicherheitsoptionen und andere Funktionen innerhalb der Menüs zu kontrollieren.

Mit Hilfe dieser Option können Sie den Sicherheitscode ändern, der ab Werk auf **000000** eingestellt ist.

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, den aktuellen Sicherheitscode einzugeben, bevor Sie fortfahren können.

Anschließend müssen Sie anstelle des alten Sicherheitscodes einen neuen, sechsstelligen Code eingeben.

 *Um die Sicherheit Ihres Telefons zu gewährleisten, sollten Sie den voreingestellten Sicherheitscode so bald wie möglich durch einen selbstgewählten Code ersetzen.*

OK Erweiterte Menüs

Mit dieser Option können Sie die erweiterten Menüs ein- oder ausschalten.

Wenn die Option „Erweiterte Menüs“ ausgeschaltet ist, haben Sie keinen Zugriff auf die erweiterten Funktionen.

Die folgenden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.

OK Sprachwahl

Mit dieser Option können Sie die Sprache der angezeigten Meldungen ändern.

Es sind mehrere Einstellungen möglich.

Wenn Sie eine Sprache auswählen, werden fortan alle Eingabeaufforderungen und Meldungen in der angegebenen Sprache angezeigt.

Begrüßung ändern

Ändert die beim Einschalten des Telefons angezeigte Meldung. Ist unter Umständen nicht verfügbar, wenn sie vom Netzbetreiber vorprogrammiert wird.

Akkusparbetrieb

Mit dieser Option können Sie die Effizienz Ihres Akkus verbessern. Diese Funktion, die auch als DTX (Discontinuous Transmission) bezeichnet wird, bewirkt, daß Ihr Telefon mit geringer Leistung arbeitet, wenn Sie kein Gespräch führen.

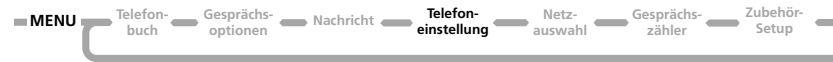
Die folgenden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.

OK Tastaturtöne wählen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die Töne ändern oder deaktivieren, die beim Drücken einer Taste zu hören sind.

Die folgenden Einstellungen sind möglich: Normale Töne, Einzeltöne, Keine Töne.





Telefonstatus

Status überprüfen

Mit Hilfe dieser Option können Sie die aktuelle Einstellung der Menüoptionen anzeigen.

Wenn Sie diese Option auswählen, wird auf dem Display Ihres Telefons eine Liste der Menüoptionen angezeigt, deren Einstellungen nicht mit den Standardeinstellungen übereinstimmen. Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um den jeweils nächsten Menüpunkt anzuzeigen.

MENU

Global zurücksetzen

! Diese Option sollte mit Vorsicht verwendet werden.

Mit Hilfe dieser Option können Sie bestimmte Telefonoptionen auf ihre ursprünglichen Einstellungen zurücksetzen.

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, den Sicherheitscode einzugeben. Wenn Sie dies getan haben, werden die folgenden Einstellungen vorgenommen:

- Die Funktionen „Automatische Rufannahme“, „Ruftimer“, „Anzeige eing. Anrufe“, „Akkusparbetrieb“, „Externer Alarm“, „Automatisch Freisprechen“, „Automatische Sperre“, „Cell Broadcast“ und „Gespr. und Fax“ werden abgeschaltet.
- Die Option „Sprachwahl“ wird auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.
- Die Tastaturtöne werden auf „Normal“, der Rufton auf „Standard“, die Ruflautstärke auf „Mittel“ und die Art der Netzsuche auf „Mittlere Netzsuche“ zurückgesetzt.

- Die Option „Erweiterte Menüs“ wird auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.

Zurücksetzen und löschen

! Diese Option sollte mit größter Vorsicht verwendet werden, da beispielsweise alle Telefonbucheinträge im Gerätespeicher gelöscht werden.

Mit dieser Option können Sie bestimmte Telefonoptionen auf ihre ursprünglichen Einstellungen zurücksetzen.

Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, den Sicherheitscode einzugeben. Wenn Sie dies getan haben, werden dieselben Einstellungen vorgenommen wie bei der Option „Global zurücksetzen“. Darüber hinaus geschieht folgendes:

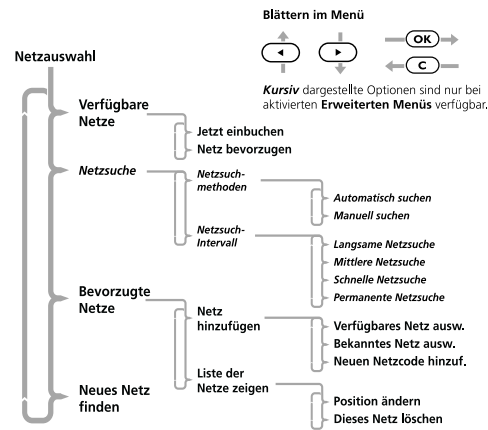
- Die Telefonbucheinträge im Gerätespeicher (nicht im SIM-Speicher) werden gelöscht.
- Die Listen „Gesendete Gespräche“ und „Empfangene Gespräche“ werden gelöscht.
- Die aktuelle Meldung im Nachrichteneditor wird gelöscht.
- Der rücksetzbare Zähler wird zurückgesetzt.

Die folgenden Listen und Zähler werden nicht **gelöscht**:

- Festgelegte Nummern
- Meine Rufnummer(n)
- Gebührenzähler
- Erhaltene Nachrichten und Abgehende Nachrichten
- Mobilbox-Nummer
- Service-Center-Nummer (SMS)
- Nutzungs-Timer



Netzauswahl



Netzauswahl

Damit Sie mit Ihrem Telefon Anrufe tätigen und empfangen können, muß es in einem der verfügbaren Netzwerke eingebucht sein. Diese können in Abhängigkeit der entsprechenden Geräteversion der 900er Serie entweder GSM900-, GSM1800- oder kombinierte GSM900/1800-Netze sein.

Ihr Telefon sucht automatisch nach dem zuletzt verwendeten Netz. Wenn dieses Netz aus irgendeinem Grund nicht verfügbar ist, versucht Ihr Telefon, sich in einem neuen Netz einzubuchen. Wenn Ihr Telefon sich in einem neuen Netz einbuchen muß, erstellt es eine sortierte Netzbetreiberliste. Die Netzbetreiberliste ist wie folgt sortiert:

- Das Heimatnetz.
- Netze aus einer bevorzugten Liste.
- Eine Zufallsliste anderer verfügbarer Netze, die ab einer bestimmten Signalstärke gefunden werden.
- Alle übrigen Netze, nach abnehmender Signalstärke geordnet. Verbotene Netze, die auf der SIM-Karte gespeichert sind, sind nicht in dieser sortierten Liste enthalten.

Verfügbare Netze

Wenn Sie diese Option auswählen, sucht Ihr Telefon die Umgebung nach erreichbaren Netzen ab. Wenn die Suche beendet ist, drücken Sie die Taste **←** oder **→**, um in der Liste zu blättern. Wenn ein Netz angezeigt wird, in das Sie sich einbuchen möchten oder das Sie in Ihre Liste der bevorzugten Netze aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste **OK**. Das Untermenü mit den Optionen „Jetzt einbuchen“ und „Netz bevorzugen“ wird aufgerufen.





Jetzt einbuchen

Wenn Sie diese Option auswählen, versucht Ihr Telefon, sich in das angegebene Netz einzubuchen. Mißlingt die Einbuchung, versucht Ihr Telefon, sich auf die normale Art und Weise einzubuchen.

Netz bevorzugen

Nach erfolgter Auswahl werden Sie gefragt, wo das ausgewählte Netz in der bevorzugten Liste gespeichert werden soll.

Netzsuche

Mit dieser Optionen können Sie festlegen, wie oft Ihr Telefon versuchen soll, sich in ein Netz einzubuchen, und welche Netzauswahlmethoden angewandt werden soll.

Netzauswahlmethoden

Mit dieser Option können Sie festlegen, wie Ihr Telefon versuchen soll, sich in ein Netz einzubuchen.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: **Automatisch** oder **Manuell**.

Automatisch suchen

Im automatischen Suchmodus versucht das Telefon zunächst, sich in das erste in der Liste aufgeführte Netz einzubuchen. Gelingt dies, so wird der Name des Netzes angezeigt und das Telefon in den Bereitschaftsmodus geschaltet.

Mißlingt das Einbuchen in dieses Netz, versucht das Telefon, sich in das nächste aufgeführte Netz einzubuchen. Wenn sich Ihr Telefon in keines der aufgeführten Netzwerke einbuchen kann, beginnt es nach einer festgelegten Wartezeit wieder mit dem ersten Netzeintrag in der Liste. Die Wartezeit wird mit der Option „Art der Netzsuche“ festgelegt.

Manuell suchen

Im manuellen Suchmodus wird auf dem Display des Telefons die Netzliste angezeigt. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten **◀**, **▶** und **OK** ein Netz aus der Liste aus. Ihr Telefon versucht, sich in das angegebene Netz einzubuchen. Gelingt dies, so wird der Name des Netzes angezeigt und das Telefon in den Bereitschaftsmodus geschaltet.

Mißlingt das Einbuchen in dieses Netz, zeigt das Telefon nach der festgelegten Wartezeit erneut die Liste. Die Wartezeit wird mit der Option „Art der Netzsuche“ festgelegt.

Art der Netzsuche

Mit dieser Option können Sie festlegen, wie lange Ihr Telefon nach einem mißlungenen Einbuchungsversuch warten soll, bevor es erneut eine Einbuchung versucht.

Die folgenden Einstellungen sind möglich: **Langsame Netzsuche**, **Mittlere Netzsuche**, **Schnelle Netzsuche** oder **Permanente Netzsuche**.

! *Wenn Sie die schnelle oder die permanente Netzsuche eingestellt haben, wird der Akku möglicherweise deutlich stärker beansprucht.*



OK Bevorzugte Netze

Netze hinzufügen

Mit dieser Option können Sie Netze in die Liste Ihrer bevorzugten Netze aufnehmen.

Die Option „Aus verfügbaren wählen“ bewirkt, daß Ihr Telefon die Umgebung nach erreichbaren Netzen absucht. Nach beendeter Suche drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um in der Liste zu blättern. Wenn ein Netz angezeigt wird, das Sie in Ihre Liste der bevorzugten Netze aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste **OK**. Sie werden gefragt, an welcher Position in der Liste der bevorzugten Netze das angegebene Netz gespeichert werden soll.

Mit der Option „Aus bekannten wählen“ wird eine vorhandene Liste von Netzen angezeigt. Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um durch die Liste zu blättern. Wenn ein Netz angezeigt wird, das Sie in Ihre Liste der bevorzugten Netze aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste **OK**. Sie werden gefragt, an welcher Position in der Liste der bevorzugten Netze das angegebene Netz gespeichert werden soll.

Wenn Sie die Option „Neuen Netzcode hinzuf.“ wählen, können Sie Netzcodes direkt in die Liste eingeben. Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie gefragt, an welcher Position in der Liste der bevorzugten Netze das Netz gespeichert werden soll.

Netzanbieterliste zeigen

Mit dieser Option können Sie die in Ihrer Liste der bevorzugten Netze enthaltenen Netze anzeigen. Wenn Sie die Taste **OK** drücken, wird der aktuelle Eintrag ausgewählt und ein Untermenü mit Optionen zum Verschieben und Löschen des Eintrags aufgerufen.

Wenn Sie die Option „Position ändern“ auswählen, werden Sie aufgefordert, einen neue Position für das Netz anzugeben.

Mit der Option „Eingabe löschen“ wird das Netz aus der Liste der bevorzugten Netzwerke entfernt.

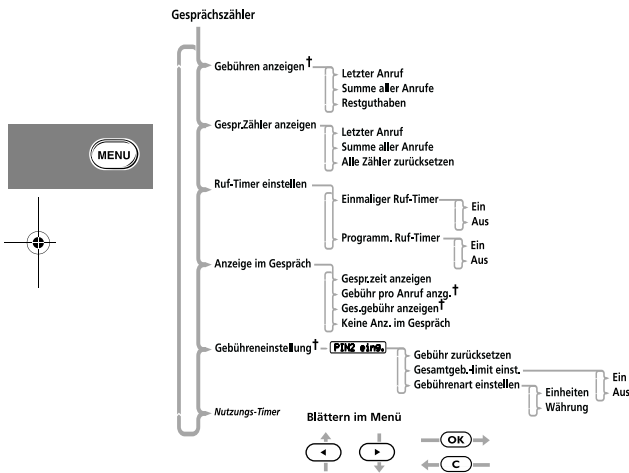
Neues Netz finden

Wenn Sie diese Option auswählen, versucht Ihr Telefon sich auf normale Art und Weise in ein Netz einzubuchen. Es gibt jedoch eine Ausnahme. Bei erfolgreichem Einbuchungsversuch wird Ihr aktuelles Netz aus der Liste der verfügbaren Netze ausgeschlossen. Bei erfolglosem Einbuchungsversuch versucht Ihr Telefon, sich im zuletzt benutzten Netz einzubuchen.





Gesprächszähler



Kursiv dargestellte Optionen sind nur bei aktivierten **Erweiterten Menü**s verfügbar.
 † Verfügbarkeit richtet sich nach Typ und Einstellungen der SIM-Karte sowie Ihrer Teilnehmerberechtigung für diese Serviceleistungen.

Gebührenüberwachung

Ihr Telefon hat einen internen Zähler, mit dem Sie Informationen zu individueller und Gesamtgesprächsdauer sowie -kosten abfragen können.

Gesprächskosten werden nur angezeigt, wenn Sie Gebührenimpulse empfangen. Wenn Sie keine Gebührenimpulse empfangen, kann nur die Gesprächsdauer abgefragt werden.

Der Zähler kann während eines Telefongesprächs angezeigt werden, und akustische Töne können zur Erinnerung an die Gesprächsdauer aktiviert werden.

Ihr Telefon kann Werte mit bis zu 21 Stellen bearbeiten, wobei jedoch während eines Telefongesprächs nur die letzten 12 Ziffern angezeigt werden können. Wenn der Wert mehr als 21 Stellen hat, wird die Meldung zu 1.309 angezeigt.

Außerdem können Sie ein Gebührenlimit einstellen. In diesem Fall überwacht Ihr Telefon entweder die verbrauchten Einheiten oder die Gesprächsgebühren und sorgt dafür, daß dieses Limit nicht überschritten wird.



Gebühren anzeigen

Mit dieser Option können Sie entweder Ihre Gesprächsgebühren oder die Höhe des verbleibenden Guthabens anzeigen. Entsprechend der mit der Option **Geb. art. einstellen** gewählten Einstellung, werden entweder die Telefoneinheiten oder die Gebühren angezeigt.

Die Option „Gebühren anzeigen“ steht nur zur Verfügung, wenn Sie Gebührenimpulse empfangen.

Letzten Anruf zeigen

Zeigt die Kosten Ihres letzten Gesprächs an.

Gesamt alle Anrufe

Zeigt die Kosten aller kostenpflichtigen Gespräche an, die Sie geführt haben, seit Sie den Zähler zuletzt mit der Option „Alle Timer zurücksetzen“ auf Null gestellt haben.

Restguthaben

Zeigt die Differenz zwischen dem mit der Option „Ges. -Geb. niveau einst“ festgelegten Limit und den bisher angefallenen Gesprächsgebühren an. Wenn kein Limit eingestellt ist, wird die Meldung **Kein Geb. Niveau def.** angezeigt.

Gespr. Zähler anzeigen

Mit dieser Option können Sie die Dauer Ihrer Gespräche anzeigen und die Zähler auf Null zurücksetzen.

Wenn Sie den Gebührenimpuls von Ihrem Netzbetreiber empfangen, werden alle Verbindungszeiten gemessen. Wenn Sie den Gebührenimpuls nicht empfangen, werden je nach Modell entweder alle Gespräche oder nur die abgehenden Gespräche gemessen.

Letzten Anruf anzeigen

Zeigt die Dauer Ihres letzten Gesprächs an.

Gesamt alle Anrufe

Zeigt die Dauer aller Gespräche an, die Sie geführt haben, seit Sie den Zähler zuletzt mit der Option „Alle Timer zurücksetzen“ auf Null gestellt haben.

Alle Timer zurücksetzen

Setzt alle rücksetzbaren Zähler auf Null zurück. Der Nutzungstimer kann nicht zurückgesetzt werden.

Ruf-Timer einstellen

Ihr Telefon verfügt über zwei programmierbare Ruftimer:

- Der „Einmalige Ruftimer“ piepst während einer Verbindung nur einmal nach Ablauf einer voreingestellten Zeit.
- Der „Programm. Ruftimer“ piepst während einer Verbindung regelmäßig in voreingestellten Zeitabständen.

In beiden Fällen ertönen die Zeitsignale zehn Sekunden vor Ablauf der voreingestellten Zeit.

Anzeige im Gespräch

Mit dieser Option können Sie festlegen, ob während einer Verbindung der Timer oder der Gebührenzähler angezeigt werden soll. Wenn Sie keinen Gebührenimpuls empfangen, ist nur der Timer verfügbar.

Wenn ein Gebührenlimit festgelegt wurde, wird stets auch das Restguthaben angezeigt.





Gesprächszeit anzeigen

Mit dieser Option können Sie während einer Verbindung den Timer anzeigen. Wenn Sie einen Gebührenimpuls empfangen, werden nur die kostenpflichtigen Verbindungen angezeigt.

Gebühren pro Anruf anzeigen., Gesamtgebühr anzeigen

Diese Menüpunkte sind nur verfügbar, wenn Sie einen Gebührenimpuls empfangen.

Mit diesen Optionen können Sie während und nach einer kostenpflichtigen Verbindung die Gebührenzähler anzeigen. Je nach der Einstellung der Option „Geb. art einstellen“ werden entweder die Telefoneinheiten oder die Gebühren angezeigt.

Keine Anzeige für eingehende Anrufe

Mit dieser Option können Sie die Anzeige der Gebührenzähler/Timer während einer bestehenden Verbindung ausschalten.

Gebühreneinstellung

Mit dieser Option können Sie die Einstellungen für Ihre Gebührenimpulse anpassen. Wenn Sie diese Option auswählen, werden Sie aufgefordert, Ihren PIN2-Sicherheitscode einzugeben, damit Sie auf die Optionen zugreifen können.

Dieser Menüpunkt ist nur dann verfügbar, wenn Sie den entsprechenden Netzwerkdienst bei Ihrem Diensteanbieter freigeschaltet haben.

Gebühr zurücksetzen

Mit dieser Option können Sie Ihre Gebührenzähler auf Null zurücksetzen.

Gesamtgebührenlimit einstellen

Mit dieser Option können Sie Ihr Gebührenlimit einstellen. Wenn dieses Limit erreicht ist, werden alle weiteren gebührenpflichtigen Verbindungen seitens des Netzes gesperrt.

Wenn Sie das Gebührenlimit auf **Ein** stellen, werden Sie zur Eingabe eines neuen Limits aufgefordert. Je nach der Einstellung der Option **Geb. art einstellen** geben Sie hier entweder die Telefoneinheiten oder die Gebühren ein. Die Einheiten müssen als ganze Zahlen eingegeben werden.

Wenn das Gebührenlimit auf **Ein** gestellt ist, können keine Fax- oder Datenverbindungen hergestellt werden.

Wenn Sie ein Limit festgelegt haben, wird während einer Verbindung das Restguthaben angezeigt. Zwei Minuten vor Erreichen des Limits erscheint die Warnmeldung **Geb. limit fast err.**, und ein Warnsignal ertönt. Das Warnsignal wird nach Ablauf einer Minute wiederholt. Wenn das Limit erreicht ist, wird die Meldung **Geb. limit erreicht** angezeigt, und Sie können keine weiteren gebührenpflichtigen Gespräche mehr führen.

Wenn das Limit erreicht ist, müssen Sie das Gesamtgebührenlimit zurücksetzen oder die Funktion ausschalten, bevor Sie weitere gebührenpflichtige Gespräche führen können.

Wählen Sie **Aus**, um die Option auszuschalten.

Gebührenart einstellen

Mit dieser Option können Sie festlegen, ob die verbrauchten Telefoneinheiten oder die angefallenen Gesprächsgebühren angezeigt werden sollen.



Einheiten

Stellt die Anzeige der Telefoneinheiten ein.

Währung

Stellt die Anzeige der Gesprächsgebühren ein. Sie werden aufgefordert, die Währung einzugeben. Geben Sie den dreistelligen Code für die gewünschte Währung ein, z.B. GBP für Britische Pfunde, DEM für Deutsche Mark oder FFR für Französische Francs. Anschließend werden Sie aufgefordert, die Gebühren pro Einheit einzugeben. Geben Sie den entsprechenden Wert ein und drücken Sie die Taste **OK**.

Nutzungs-Timer

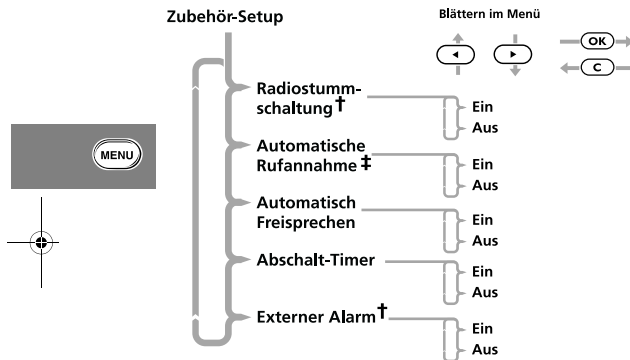
Mit dieser Option können Sie die Gesamtdauer aller mit Ihrem Telefon ausgeführten Anrufe anzeigen.

Dieser Timer kann nicht zurückgesetzt werden, und wird bei der Ausführung der Optionen **Alle Timer zurücksetzen**, **Global zurücksetzen** oder **Global löschen** ignoriert.





Zubehör-Setup



† Nur diese Option wird angezeigt, wenn das optionale Headset (mobile Hör-/ Sprechgarnitur) angeschlossen ist.

‡ Die Verfügbarkeit dieser Option hängt von dem Typ des installierten Autoeinbausatzes ab.

Auf dieses Menü können Sie nur zugreifen, wenn Ihr Telefon mit einem Autoeinbausatz eingebaut wird oder ein Headset angeschlossen ist.

Ein Autoeinbausatz ermöglicht das Aufladen des Akkus während der Fahrt. Einige Einbausätze bieten darüber hinaus einen externen Antennenanschluß für verbesserte Empfangseigenschaften.

An Ihr Telefon kann eine Freisprecheinrichtung mit externem Mikrofon und Lautsprecher angeschlossen werden.

OK Radiostummschaltung

Mit dieser Option können Sie Ihr Autoradio stummschalten, während Sie mit Ihrem im Autoeinbausatz befindlichen Gerät telefonieren. Sie muß von Ihrem *Motorola*-Händler aktiviert werden.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.

Diese Option funktioniert nur, wenn sie von Ihrem Autoradio und Ihrem Autoeinbausatz unterstützt wird.

Automatische Rufannahme

Diese Option bewirkt, daß Ihr Telefon einen eingehenden Anruf nach dem zweiten Rufton automatisch entgegennimmt.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.

Wenn diese Option auf Ein gestellt ist, sollte für die Option „RufTon oder VbraCall“ die Einstellung Nur RufTon gewählt werden.



Automatisch Freisprechen

Diese Option wird in Verbindung mit einer Freisprecheinrichtung und einem Autoeinbausatz, um ein Telefongespräch an externe Mikrofone und Lautsprecher weiterzuleiten. Diese Option ist nur bei bestimmten Autoeinbausätzen verfügbar. Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit Ihrer *Motorola*-Vertretung in Verbindung.

Die folgenden beiden Einstellungen sind möglich: Ein oder Aus.


Abschalt-Timer

Diese Option bewirkt, daß das Telefon nach einer gewissen Zeit abgeschaltet wird, wenn der Motor des Fahrzeugs nicht mehr läuft. Auf diese Weise wird verhindert, daß sich die Batterie des Fahrzeugs entleert, während Sie andererseits nicht nach jedem kurzen Halt Ihre PIN- und Entsperrcodes eingeben müssen, um das Telefon wieder in Betrieb zu nehmen.

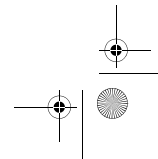
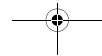
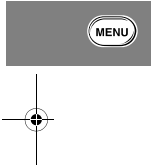
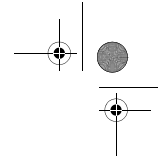
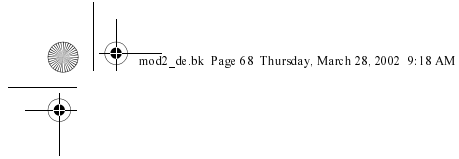
Standardmäßig ist der „Abschalttimer“ auf 60 Minuten eingestellt. Wenn Sie diese Option ausgewählt haben, können Sie den Timer auf einen beliebigen Wert zwischen 0 und 999 Minuten einstellen. Um die Option zu deaktivieren, stellen Sie den Timer auf 0 Minuten ein.

Externer Alarm

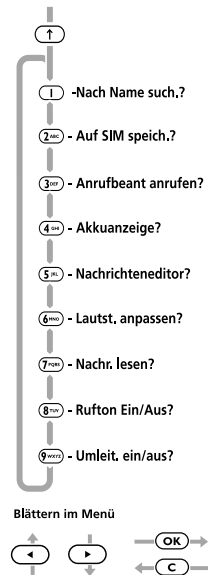
Diese Option bewirkt, daß Ihr Telefon Sie mit Hilfe der Lichthupe bzw. der Hupe Ihres Fahrzeugs auf einen eingehenden Anruf aufmerksam macht. Sie muß von Ihrem Händler aktiviert werden.

 *Der Einsatz eines externen Alarms ist in einigen Ländern nicht erlaubt. Dementsprechend ist es möglich, daß Ihr Telefon nicht über diese Funktion verfügt.*





Arbeiten mit dem Schnellzugriffsmenü



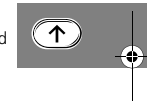
Das oben dargestellte Menü zeigt die Standardfunktionen Ihres Telefons.

Obwohl Sie bereits über leicht zu bedienende Menüs Zugriff auf die Funktionen Ihres Telefons haben, können Sie einige der am häufigsten benötigten Funktionen auch über das Schnellzugriffsmenü aufrufen. Jeder Funktion ist im Menü eine Zahl von 1 bis 9 zugeordnet.

Drücken Sie zur Verwendung des Schnellzugriffsmenüs die Schnellzugriffstaste (1) und anschließend die Nummer der Funktion, oder drücken Sie (←) oder (→) zum Blättern durch das Menü und dann (OK).

Sie können die Funktionen und deren Positionen im Schnellzugriffsmenü ändern - siehe 'Anpassen des Schnellzugriffsmenüs'.

Jede Schnellzugriffsfunktion ist durch ein Symbol und einen Funktionsnamen dargestellt. Das z. Zt. ausgewählte Symbol wird mit dunklem Hintergrund angezeigt.



Nach Name such.?


Sie werden aufgefordert, einen Namen einzugeben. Geben Sie die ersten drei Zeichen des Namens ein, und drücken Sie (OK). Der erste übereinstimmende Eintrag im Telefonbuch wird angezeigt. Drücken Sie (OK), um die Nummer zu wählen.

Nach Pos. such.?

Sie werden aufgefordert, eine Position anzugeben. Geben Sie die Positionsnummer an, und drücken Sie (OK). Der erste übereinstimmende Eintrag im Telefonbuch wird angezeigt. Drücken Sie (OK), um die Nummer zu wählen.

Auf SIM speich.?


Sie werden aufgefordert, eine Rufnummer und anschließend einen Namen einzugeben.

 Wenn auf dem Display bereits eine Nummer angezeigt wird, erscheint sie beim Aufruf dieser Funktion automatisch als Standardeintrag.

Die Rufnummer wird an der ersten verfügbaren Speicherposition im SIM-Speicher abgelegt. Siehe 'Eintrag hinzufügen' für weitere Informationen.

Mobilbox rufen?

Ihr Telefon wählt eine Mobilbox-Nummer an.

 Sie können diese Funktion nur verwenden, wenn Sie zuvor eine Mobilbox-Nummer eingegeben haben.

Siehe 'Mobilbox anrufen' für weitere Informationen.

Akkuanzeige?

Die ungefähre Akkuladestufe wird in Form einer Balkengrafik angezeigt. Je mehr Balken angezeigt werden, desto höher ist die Akkuladung.

Siehe 'Akkuanzeige' für weitere Informationen.

Jetzt sperren?

Ihr Telefon wird sofort gesperrt, und Sie können es erst wieder verwenden, wenn Sie Ihren Entsperrcode eingeben. Siehe 'Telefonsperrung' für weitere Informationen.

Stummschalten?

Schaltet das Mikrofon während eines Gesprächs vorübergehend aus. Durch erneutes Drücken dieser Option können Sie das Gespräch fortsetzen.

Lautst. anpassen?

Diese Option wird zum Anzeigen und Festlegen der Ruftonlautstärke eingehender Anrufe verwendet.


Nachr. lesen?

Die aktuellste Nachricht wird angezeigt; Sie können anschließend Nachrichten ganz normal lesen, löschen und bearbeiten. Siehe 'Erhaltene Nachrichten' für weitere Informationen.

Abgehende Nachricht?

Die aktuellste Nachricht wird angezeigt; Sie können anschließend Nachrichten ganz normal lesen, versenden, löschen und bearbeiten. Siehe 'Abgehende Nachrichten' für weitere Informationen.

Nachr.-editor?

Die zuletzt bearbeitete Nachricht wird angezeigt. Halten Sie die Taste  gedrückt, um die Nachricht zu löschen und eine neue Nachricht zu beginnen, oder ändern Sie die angezeigte Nachricht. Siehe 'Erstellen und Bearbeiten von Kurznachrichten' für weitere Informationen.

Empf. Gespräche?

Zeigt den ersten Eintrag in der Liste „Empfangene Gespräche“. Sie können durch die Liste blättern und die Nummer ganz normal anrufen. Siehe 'Empfangene Gespräche' für weitere Informationen.

Anrufgebühr?

Zeigt die Kosten Ihres letzten gebührenpflichtigen Anrufs an. Siehe 'Gebühren anzeigen' für weitere Informationen.


Gespr.dauer?

Zeigt die Dauer Ihres letzten gebührenpflichtigen Anrufs an. Siehe 'Gespr.Zähler anzeigen' für weitere Informationen.

ID unterdrücken?


Ihre Telefonnummer wird beim nächsten versuchten Anruf nicht gesendet. Danach wird die Telefonnummer gesendet, bis Sie diese Option erneut auswählen.

Ltg. 1/2 wechseln?

 Die Verfügbarkeit richtet sich nach Typ bzw. Einstellung der SIM-Karte bzw. nach Ihrer Teilnehmerberechtigung für diese Funktionen.

Mit dieser Funktion können Sie zwischen Leitung 1 und Leitung 2 wechseln.


Serviceliste anzeigen?


 Die Verfügbarkeit richtet sich nach Typ bzw. Einstellung der SIM-Karte bzw. nach Ihrer Teilnehmerberechtigung für diese Funktionen.

Mit dieser Option können Sie sich eine Liste mit Telefonnummern und Serviceleistungen Ihres Diensteanbieters anzeigen lassen.

Umleit. einlaus?

Je nach der aktuellen Einstellung wird die Umleitung aller Sprachrufe entweder ein- oder ausgeschaltet. Dadurch kann die Faxruf- und Datenrufumleitung unabhängig von der Sprachrufumleitung aktiviert bleiben.

 Diese Funktion können Sie nur verwenden, wenn Sie mit Hilfe der Option „Alle Sprachrufe umleit.“ im Menü „Anrufumleitung“ eine Telefonnummer eingespeichert haben.


 Die Anrufumleitung läßt sich nur bei bestehender Netzverbindung ein- oder ausschalten.

Neues Netz finden?

Mit dieser Option können Sie ein neues Netz suchen.

Restguthaben anzeigen?

Ihr Restguthaben wird angezeigt.

 Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn Ihr Gerät einen entsprechenden Gebührenimpuls erhält.



Anpassen des Schnellzugriffsmenüs

Sie können die Funktionen des Schnellzugriffsmenüs für Ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen.

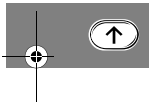
Folgendermaßen passen Sie das Menü an:

- 1 Drücken Sie **(↑)** und blättern Sie zur Menüoption, die Sie ändern möchten.
- 2 Drücken Sie **(OK)** und halten Sie die Taste gedrückt, um auf die Liste vorhandener Funktionen zuzugreifen. Die z. Zt. ausgewählte Funktion wird angezeigt.
- 3 Blättern Sie durch die Liste, bis Sie zu der Funktion gekommen sind, die Sie im Schnellzugriffsmenü speichern wollen; drücken Sie **(OK)**.
- 4 Es wird **Beendet** angezeigt, um zu bestätigen, daß die Funktion gespeichert wurde.

Die Optionen in der Schnellzugriffsliste erscheinen in folgender Reihenfolge:

- Nach Namen suchen
- Nach Position suchen
- In SIM speichern
- Anrufbeant. anrufen
- Akkuanzeige
- Jetzt Tel. sperren
- Tel. stumm ein o. aus
- Lautstärke einstellen
- Nachricht lesen
- Abgehende SMS

- Nachr.- editor
- Empfangene Gespräche
- Geb. letzter Anruf
- Letzte Anruflänge
- Meine ID nicht zeigen
- Leitung 1/2 wechseln¹
- Serviceliste anzeigen¹
- Alle Sprachrufe umleiten
- Neues Netz suchen
- Restguthaben



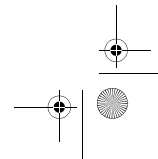
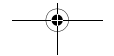
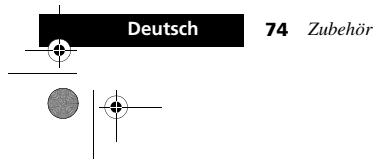
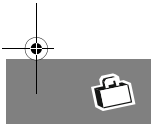
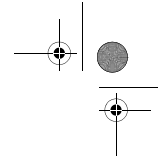
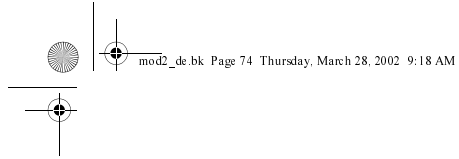
¹ Die Verfügbarkeit richtet sich nach Typ bzw. Einstellung der SIM-Karte bzw. nach Ihrer Teilnehmerberechtigung für diese Funktionen.

Zubehör



Das folgende Originalzubehör ist zur Verwendung für Ihr *Motorola*-Mobiltelefon ausgelegt. Weitere Zubehörteile sind im Handel gesondert erhältlich. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter oder Fachhändler.

- Standard Reiseladegerät**
- Standard Reiseladegerät EURO**
- Gürtel-Clip mit AA Akku-Klappe**
- Gürtel-Clip mit AAA Akku-Klappe**
- Ergänzungskit für AA-Akku**
- Reiseschnellladegerät (Adapter-Stecker erforderlich)**
- EURO Adapter-Stecker**
- UK Adapter-Stecker**
- US Adapter-Stecker**
- Indien Adapter-Stecker**
- Australien/Neuseeland Adapter-Stecker**
- Adapter Zigarettenanzünder**
- Headset mit Adapter in Etui**
- Autoeinbausatz mit Freisprecheinrichtung einfach**
- Autoeinbausatz mit Freisprecheinrichtung**
- PC-Karten**
- CELLect™ 1+**
- CELLect™ 3**





Was tun, wenn...

Sie Ihr Telefon nicht einschalten können	Überprüfen Sie den Akku. Ist er aufgeladen und richtig eingesetzt, und sind die Kontakte sauber und trocken? Siehe 'Wichtige Informationen zu Ihrem Akku'.
Sie keine Anrufe tätigen können	Überprüfen Sie die Signalstärkenanzeige auf dem Display. Wenn das Signal schwach ist, treten Sie aus dem Funkschatten heraus, oder - wenn Sie sich in einem Gebäude befinden - gehen Sie in die Nähe eines Fensters. Überprüfen Sie Ihre Netzauswahl. Versuchen Sie „Manuelle Auswahl“ oder ein anderes Netzwerk. Siehe 'Netzauswahl'. Sehen Sie in der Netzversorgungskarte nach, ob sich Ihr Standort innerhalb des Versorgungsbereichs befindet. Wird die Meldung <i>Begegrenzt</i> angezeigt? Überprüfen Sie die Einstellungen der Optionen „Anrufsperrung“ und „Festgelegte Nummern“. Wurde das festgelegte Gebührenlimit erreicht? Geben Sie Ihren PIN2-Code ein, und setzen Sie das Gebührenlimit zurück, oder setzen Sie sich mit Ihrem Diensteanbieter in Verbindung. Siehe 'Gesamtgebührenlimit einstellen'. Wurde eine neue SIM-Karte eingesetzt? Überprüfen Sie, ob neue Beschränkungen erlassen wurden.
Sie keine Anrufe empfangen können	Überprüfen Sie die Signalstärkenanzeige auf dem Display. Wenn das Signal schwach ist, treten Sie aus dem Funkschatten heraus, oder - wenn Sie sich in einem Gebäude befinden - gehen Sie in die Nähe eines Fensters. Überprüfen Sie die Einstellungen der Optionen „Anrufumleitung“ und „Anrufsperrung“.
Sie Ihr Telefon nicht entsperren können	Haben Sie eine neue SIM-Karte eingesetzt? Geben Sie den neuen PIN-Code ein. Siehe 'Eingeben Ihres PIN-Codes für die SIM-Karte'. Verwenden Sie ein Ersatzgerät? Geben Sie den Standardcode zum Entsperren des Telefons ein - 1234. Haben Sie den Entsperrcode vergessen? Drücken Sie die Taste  oder  , und ändern Sie den Entsperrcode (hierzu benötigen Sie Ihren Sicherheitscode).
Ihre PIN gesperrt ist	Geben Sie den Code zum Entsperren der PIN ein, den Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte erhalten haben. (Siehe 'Freigeben Ihres Telefons'.)
Ihre PIN2 gesperrt ist	Geben Sie den Code zum Entsperren der PIN2 ein, den Sie zusammen mit Ihrer SIM-Karte erhalten haben. (Siehe 'PIN2 ändern'.)



<p>Ihre SIM-Karte nicht funktioniert</p>	<p><i>Ist die Karte richtig herum eingesteckt? Siehe 'Einsetzen und Entfernen der SIM-Karte'</i> <i>Weist der vergoldete Chip sichtbare Beschädigungen auf oder ist er verkratzt? Schicken Sie die Karte an Ihren Diensteanbieter zurück.</i> <i>Überprüfen Sie die Kontakte der SIM-Karte. Wenn sie verschmutzt sind, reinigen Sie sie mit einem antistatischen Tuch.</i></p>
<p>Sie Ihren Akku nicht aufladen können</p>	<p><i>Überprüfen Sie das Ladegerät . Ist es richtig angeschlossen? Sind seine Kontakte sauber und trocken? Siehe 'Der Akku'.</i> <i>Überprüfen Sie die Kontakte des Akkus. Sind sie sauber und trocken?</i> <i>Überprüfen Sie die Temperatur des Akkus. Wenn er warm ist, lassen Sie ihn vor dem Wiederaufladen abkühlen.</i> <i>Ist der Akku alt? Die Akkuleistung läßt nach einigen Jahren nach. Ersetzen Sie den Akku.</i></p>
<p>Ihr Akku sich schneller als gewöhnlich entlädt</p>	<p><i>Befinden Sie sich in einem Gebiet mit veränderlicher Netzversorgung? In solchen Gebieten wird der Akku stärker als gewöhnlich beansprucht.</i> <i>Ist der Akku neu? Ein neuer Akku erreicht seine normale Leistung erst nach zwei bis drei Lade-/Entladezyklen. Siehe 'Aufladen eines neuen Akkus'.</i> <i>Ist der Akku alt? Die Akkuleistung läßt nach einigen Jahren nach. Ersetzen Sie den Akku.</i> <i>Wurde der Akku nicht vollständig entladen? Entladen Sie den Akku vollständig (bis sich das Telefon selbsttätig abschaltet), und laden Sie ihn über Nacht wieder auf.</i> <i>Vergewissern Sie sich, daß die Funktion „Art der Netzsuche“ im Menü „Netzauswahl“ nicht auf Schnell oder Permanent eingestellt ist. Siehe 'Netzauswahl'.</i> <i>Vergewissern Sie sich, daß die Funktion „Akkusparbetrieb“ nicht auf Plus gestellt ist.</i> <i>Verwenden Sie Ihr Telefon bei extremen Temperaturen? Bei extremer Hitze oder Kälte läßt die Akkuleistung deutlich nach.</i></p>
<p>Sie die Rufumleitung oder die Rufsperrung nicht abschalten können</p>	<p><i>Warten Sie, bis Sie sich wieder in einem Gebiet mit guter Netzversorgung befinden, und versuchen Sie es erneut.</i></p>
<p>das Symbol  blinkt</p>	<p><i>Es ist kein Speicherplatz für weitere SMS-Mitteilungen verfügbar. Rufen Sie das Menü „Nachricht“ auf, und löschen Sie eine oder mehrere gespeicherte Mitteilungen.</i></p>
<p>Sie keine Auslandsgespräche tätigen können</p>	<p><i>Einige Diensteanbieter sperren den Zugriff auf internationale Vorwahlnummern automatisch. Setzen Sie sich mit Ihrem Diensteanbieter in Verbindung.</i> <i>Haben Sie die erforderlichen Vorwahlen eingegeben? Halten Sie die Taste  gedrückt, um die Vorwahl für Auslandsgespräche (+) aufzurufen, und geben Sie die gewünschte Landeskennzahl und die Rufnummer ein.</i></p>



Index

A		Anzeigen	
AA-Akkus18		Der eigenen Rufnummer39	Eintrag hinzufügen
Abgehende Nachrichten 51, 70		Kapazität des Akkus42	In SIM-Speicher38
Abgehende Rufe sperren46		Von Zeichen36	SIM-Kartenspeicher70
Abschalt-Timer67		Aufrufen der zuletzt angewählten	Zum Telefonbuch38
Akku		Telefonnummer23	Eintrag nach Namen finden 37, 69
Laden des Akkus18		Ausführen von Telefonanrufen22	Eintrag nach Position finden 37, 69
Verwendung von Alkalin- und		Auslandsgespräche23	Entgegennehmen von Anrufen25
Lithiumakkus18		Autoeinbausatz	Entsperrcode
Akkuanzeige42, 70		Freisprechen Ein/Aus26	Ändern55
Akkus		Automatische Freisprecheinrichtung67	Eingeben und ändern55
Einsetzen17		Automatische Rufannahme66	Erhaltene Nachrichten50
Laden16, 17		Automatische Sperre55	Erweiterte Menüs4, 57
Wartung17		Automatische Wahlwiederholung22	Externer Alarm67
Akkusparbetrieb57			
Alle Umleit. löschen45, 71		B	F
Ankommende Rufe sperren47		Bearbeiten von Nachrichten49	Faxrufe umleiten45
Anruf erwidern50		Beenden von Verbindungen25	Fehlerbehebung75
Anruf wartet28		Begrüßung ändern57	Fehlersuche75
Anrufe		Blockiert-Meldung 21, 56	Festgelegte Nummern40
Kurzwahl23			Anwählen von Rufnummern40
Anrufen		C	Einstellen40
Einer in einer Mitteilung		Cell Broadcast52	Festgelegte Nummern einstellen40
enthaltenen Nummer50		Nachrichten49	Freigeben Ihres Telefons56
Einer Nummer22			Freisprechen Ein/Aus26
Von Telefonbucheinträgen23		D	Funktionstasten15
Anrufumleitung43, 71		DTX57	
Antwort nur mit Taste47			G
Anzeige15		E	Gebühr
Anzeige im Gespräch63		Eingeben von Buchstaben36	Zurücksetzen64
		Einsetzen des Akkus17	Gebühren anzeigen 63, 70
			Gebühreneinstellung64



Gebührenüberwachung	62	Konferenzschaltung	30	Menüs	
Geschwindigkeiten	45	Akt. Gespräch und Makeln beenden	27	Anrufumleitung	43
Gespräch übergeben	31	Gespräche wechseln	27	Erweiterte Menüs	4
Gespräch und Fax	45	Meine Nummer nicht zeigen	26	Gesprächsoptionen	42
Gespräche wechseln	27	Neuer Anruf	26	Gesprächszähler	62
Gesprächsoptionen	42	Ruf halten	26	Kurzmenü	4
Gesprächsübergabe	31	Kurzmenü	4	Nachricht	48
Gesprächszähler	62	Kurznachrichtenanzeige	15	Nachricht senden	51
Anzeigen	63, 71	Kurznachrichtendienst SMS	48	Netzauswahl	59
Global zurücksetzen	58	Kurzwahl	23	Optionsmenü	33
I		Kurzwahleinstellung	41	Personalisierte Menüs	4
ID unterdrücken	71	L		Schnellzugriffsmenü	69
Individuell umleiten	44	Ladestandsanzeige	15	Telefonbuch-Menü	34
J		Lautstärke einstellen	54	Telefoneinstellung	54
Jetzt sperren	55, 70	Leitung auswählen	54	Zubehör-Setup	66
K		Lesen von Kurznachrichten	49	Mobilbox	
Kapazität		Letzte zehn Gespräche	39	Nummer	52
Prüfen der Kapazität des		Löschen	38	Mobilbox anrufen	49
Tel.buchs	38	Letzte zehn Gespräche	39	N	
Überprüfen der Akkukapazität	42	Nachricht	50, 51	Nachricht	48
Klappe	15	Telefonbucheinträge	38	Nachrichten	
Konferenzgespräch	27	M		Cell Broadcast-Nachrichten	49
Anruf wartet	31	Meine Nummer nicht zeigen	26	Erstellen und Bearbeiten	49
Ruf wieder verbinden	27	Meine Nummer unterdrücken	43	Lesen von Kurznachrichten	49
		Meine Rufnummer(n)	39	Meldungen beim Makeln und	
		Meldungen beim Makeln und		Anklöpfen	29
		Anklöpfen	29	Senden von Kurznachrichten	51
				Nachrichteneditor	52, 70
				Nachrichteneinstellung	52
				Nachwahl	35

Namen	
Eingeben	36
Netzauswahl	59
Netze	
Automatisch suchen	60
Manuell suchen	60
Neues Netz finden	61
Netzsuche	60
Neuer Sicherheitscode	57
Neues Netz finden	61
Notrufe	24
Nummern einstellen	40
Nutzungs-Timer	65
O	
Optionsmenü	33
P	
Pausen	
in Telefonnummern einfügen	23
Personalisiertes Menü	4
Persönliche Nummern	37
PIN2 ändern	56
PIN2-Code	56
PIN-Code	
Eingeben	21
Eingeben und Ändern	55
PIN-Code erforderlich	55
R	
Ruf gehalten	28
Ruf halten	26

Ruf-Timer einstellen	63
Rufton	55
Rufton 2 einstellen	55
Rufton Ein o. Aus	54
Rufton einstellen	55
S	
Schnellzugriffsmenü	69
Anpassen	72
Senden von Kurznachrichten	51
Service-Center	52
Serviceliste anzeigen	38
Sicherheitscode	
Ändern	57
Signalstärkesymbol	15
SIM-Karte	
Einsetzen/Entfernen	19
PIN2-Code	56
PIN-Code	21, 55
Sperrpasswort ändern	47
Sprachwahl	57
Status überprüfen	58
Stummschalt. Ein oder Aus	27
Symbole	15

T

Telefonanrufe	
Anrufen von	
Telefonbucheinträgen	23
Ausführen	22
Ausland	23
Automatische	
Wahlwiederholung	22
Beenden	25
Entgegennehmen von Anrufen	25
Kurzwahl	23
Notrufe	24
Telefonbuch	34
Ändern	38
Anrufen	38
Einträge löschen	38
Speichern von Nummern - siehe <i>Eintrag hinzufügen</i>	38
Zugriff sperren	38
Telefoneinstellung	54
Telefonstatus	58

U

Umleiten	
Löschen	45
Umleitung aller Anrufe	71

V

Verbindungsanzeige	15
Verfügbare Netze	59



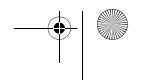
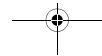
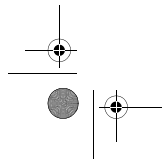
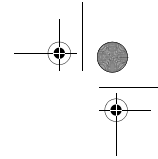
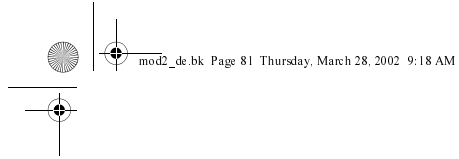
W

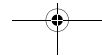
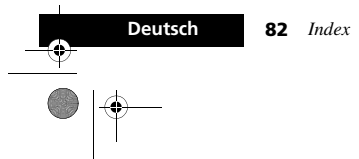
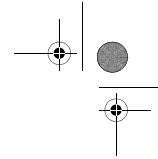
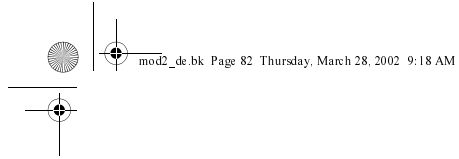
Was tun, wenn... 75
Wechseln 27

Z

Zehn letzten Gespräche 70
Zeichen 36
Zubehör 73
Zubehör-Setup 66
Zugriff sperren (Telefonbuch) 38
Zurücksetzen und löschen 58







68P09418A30

